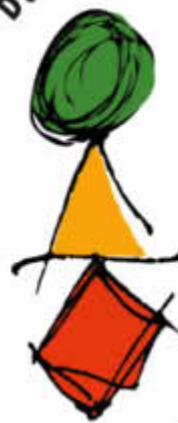


Westricher Rundschau

Verbandsgemeinde
Baumholder



erlebe die Möglichkeiten...

Wochenzeitung mit den
amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder
und der ihr angehörenden Ortsgemeinden

45. Jahrgang

Mittwoch, den 15. März 2023

Ausgabe 11/2023



Gorasdza

55774 Baumholder
Schubertstr. 8-10
Tel.: 06783 - 4688
Montag-Samstag: 7-21 Uhr

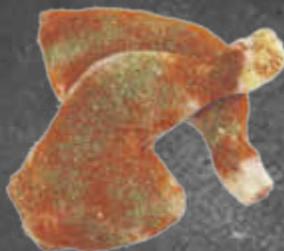
Hähnchenschlegel

mit Rückenstück HKL A

1 kg

statt 6,99 €

nur 3,99 €



Rumpsteak

vom Rind

100 g

statt 2,99 €

nur 2,49 €



Schwollener Apfelschorle

0,5-l-Flasche

zzgl. 0,25 € Pf.

statt 0,59 €

nur 0,33 €



4 Bro Chips

125-g-Packung

statt 1,49 €

nur 0,77 €



Nutella

450-g-Glas

statt 2,99 €

nur 1,55 €



**REGIONAL
FRISCHE QUALITÄT
GÜNSTIG**

Nescafé Gold

220-g-Glas

statt 11,99 €

nur 6,66 €



Wir  Lebensmittel.

gültig ab Mittwoch, 15.03.23
Herausgeber: Neukauf Thomas Gorasdza,
Schubertstr. 8-10, 55774 Baumholder



„ANRUF GENÜGT“

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!



Auto Schäfer GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen
Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage
Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32




SCHUG BAUMHOLDER

Bahnhofstr. 41
55774 Baumholder
Telefon 06783-5345
Fax: 06783-5355



Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
☎ 06783 – 99 50-13



Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung..... Tel. 06783-189777
Abwasserbeseitigung Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG
Störungsannahme Strom 0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas..... 312 4000 *
* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/ Hermeskeil und Morbach-Thalfang

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten
MO, DI und DO 19:00 Uhr bis 23.00 Uhr
MI 14:00 Uhr - 23.00 Uhr
FR 14:00 Uhr - 23.00 Uhr
SA und SO von 9.00 bis 23.00 Uhr
und ebenfalls an Feiertagen von 9.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Feiertags vom Vorabend des Feiertags, 18:00 Uhr, bis zum Folgewerktag, 07:00 Uhr
Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeiten und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**

Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf 112
Polizei Notruf 110
Störungsannahme Strom: Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas:..... Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Kostenlose Abholung an der Haustür.

Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.

Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.

1. Donnerstag nach Kusel
 2. Donnerstag nach Birkenfeld
 3. Donnerstag nach Idar - Oberstein
 4. Donnerstag erneut VG Baumholder
- Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und AI-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel. 06852-7610
Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I. 0171/9807320
Scherer W. 0151/54193621
Schneider L. 0173/3012002

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld,
Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakt:

1. Vorsitzender Stefan Litz 06789/970383
2. Vorsitzende Ilona Bernarding 06782/887644

Fibromyalgie Gesprächskreis

Das Gruppentreffen findet vorläufig am 1. Freitag im Monat ab 16 Uhr in der Gaststätte der Stadthalle Birkenfeld statt.

Kontakt: Claudia Cöster 06783/7287
Ilona Bernarding 06782/887644
Stefan Litz 06789/970383

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer Tel. 06782/1281
vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Ansprechpartner.

Ansprechpartner: Susanne Saar 06783/7880

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an.

Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.



Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinden

Amtlicher Teil

Bekanntmachung des Gemeindevahlleiters der Ortsgemeinde Frauenberg zur Eintragung der von der Meldepflicht befreiten wahlberechtigten Staats- angehörigen anderer Mitgliedstaaten der Europäi- schen Union in das Wählerverzeichnis

I.

Am Sonntag, dem 21.05.2023, von 8 bis 18 Uhr, findet
die Wahl der/des Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters
und

am Sonntag, dem 04.06.2023, von 8 bis 18 Uhr
die etwaige Stichwahl der/des Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters
statt.

II.

Wahlberechtigte Staatsangehörige anderer Mitgliedstaaten der
Europäischen Union, die von der Meldepflicht befreit und deshalb in
der Gemeinde nicht gemeldet sind und daher auch nicht von Amts
wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen werden können, werden
hiermit aufgefordert, ihre Eintragung in das Wählerverzeichnis bis zum
14.04.2023, 12 Uhr, bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder,
Am Weiherdamm 1,
55774 Baumholder

zu beantragen.

Der Antrag soll nach dem Muster der Anlage 1 a der Kommunalwahlord-
nung gestellt werden. Antragsvordrucke können Sie bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder,
Wahlamt,
Am Weiherdamm 1,
55774 Baumholder

erhalten.

Frauenberg, den 15.03.2023
gez.
Karl-Heinz Thom
Gemeindevahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung

Am **Donnerstag**, den **30. März 2023** um **18:30 Uhr** findet die jährli-
che Versammlung der **Damwildhegegemeinschaft Winterhauch** im
Gemeindehaus, Schulstraße 1 in 55776 Reichenbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bekanntgabe Geschäfts- und Kassenführung
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands / des Kassierers
5. Wahl des 1. Vorsitzenden
6. Vorstellung Abschussergebnis / Abschüsse neues Jagdjahr
7. Bejagungskonzept
8. Sonstiges

Weitere Tagesordnungswünsche werden bis zum 27. März 2023 erbe-
ten.

Baumholder, März 2023

Sitzung des Verbandsgemeinderates Baumholder am 02.03.2023

A. Öffentlicher Teil

TOP 1. Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2020

Bgm. Alsfasser war wegen Sonderinteresses von Beratung und
Beschlussfassung ausgeschlossen. Er nahm im Zuschauerraum Platz.
Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt übernahm der Beigeord-
nete Ignatius Forster

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 17.11.2022

- die überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das
Haushaltsjahr 2020 genehmigt

- den geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2020 festgestellt
- den Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben,
Entlastung erteilt.

Die Entlastung des Bürgermeisters hatte der Rat mehrheitlich verwei-
gert.

Nach Ansicht der Verwaltung war der Beschluss über die Verweigerung
der Entlastung des Bürgermeisters rechtswidrig und wurde daher der
Kommunalaufsicht bei der Kreisverwaltung Birkenfeld zur Überprüfung
vorgelegt.

Die Kommunalaufsicht stimmte dem zu und stellte fest, dass die Entlas-
tung hätte erteilt werden müssen. Bevor dass die Kreisverwaltung Maß-
nahmen nach § 122 GemO (Anordnungsrecht der Aufsichtsbehörde)
ergreift, gibt sie dem VG-Rat Baumholder Gelegenheit die fehlerhafte
Entscheidung bis zum 31.03.2023 zu korrigieren.

Das Schreiben der KV Birkenfeld ist als Anlage beigefügt und wurde den
Ratsmitgliedern schon vorab per Mail übersandt.

Der Fraktionsvorsitzende der FWG Dr. Nagel, Dieter Rausch erklärte,
dass seine Fraktion, wie bereits in der letzten VG-Ratssitzung bei einem
Nein zur Entlastung bleiben werde.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Andreas Pees bestätigte auch das
Nein seiner Fraktion und gab eine Erklärung ab.

Beschluss:

Dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder wurde für das
Jahr 2020 die Entlastung mehrheitlich nicht erteilt.

TOP 2. Antrag auf Einführung des Projekts Gemeindegewer Plus

Der Vorsitz wurde wieder von Bürgermeister Alsfasser übernommen.

Die Fraktion der FWG Westrich VG Baumholder hat mit Schreiben, hier
eingegangen am 18.01.2023, einen Antrag auf Einführung des Pro-
jekts „Gemeindegewer Plus“ gestellt und darin die Notwendigkeit
erläutert (ist dieser Beschlussvorlage beigefügt). Ferner wird in dem
Antrag empfohlen, dass die Gemeindegewerster plus Frau Lang (VG
Herrstein-Rhaunen) im Rahmen eines Projektabends das Thema dem
Verbandsgemeinderat näherbringt und Fragen beantwortet.

Die Anbindung an einen Pflegestützpunkt ist vom Land her nicht mehr
vorgeschrieben, sondern nur noch erwünscht und die Umsetzung liegt
beim Landkreis.

Derzeit werden durch das Land im Landkreis Birkenfeld zwei Stellen
gefördert. Ab dem nächsten Jahr sind es dann nur noch 1 ½ Stellen und
diese sind bei der VG Herrstein-Rhaunen verankert. Ansonsten beschäf-
tigt keine VG bzw. Stadt im Landkreis Gemeindegewestern plus. Soll-
ten weitere Stützpunkte hinzukommen und durch dies eine Förderung
beantragt werden, müssten die Fördergelder neu verhandelt und evtl.
aufgeteilt werden.

Fachbereichsleiter Genenger berichtete, dass ohne Förderung, nach
Rücksprache mit der VG Herrstein-Rhaunen, mit Personalkosten von
65.000 € / Jahr und mit Leasingkosten für ein Fahrzeug, das auf jeden
Fall erforderlich sein wird, von ca. 7000 € / Jahr zu rechnen sei. Hinzu
kämen noch die Kosten für einen Arbeitsplatz

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, dass die Gemeindegewes-
ter plus der Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen (Frau Lang) für die
nächste Sitzung des Verbandsgemeinderates zur Vorstellung des Pro-
jekts „Gemeindegewerster Plus“ eingeladen werden soll.

TOP 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Baumholder - Erweiterung „Solarpark A 62“ in der Ortsgemeinde Rückweiler

In der Ortsgemeinde Rückweiler soll die bestehende Freiflächen-Pho-
tovoltaik-Anlage an der Autobahn A 62 erweitert werden. Der 1. Bauab-
schnitt wurde 2017 errichtet und hat eine Größe von 3,5 ha.

Der Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Baumholder ist daher
parallel zur Aufstellung des Bebauungsplanes teilzuändern.

Gegenstand der Teiländerung des Flächennutzungsplanes ist die Dar-
stellung einer Sonderbaufläche für Photovoltaik, um die Errichtung einer
Freiflächen-Photovoltaik-Anlage planerisch vorzubereiten. Aktuell stellt
der Flächennutzungsplan eine Fläche für die Landwirtschaft dar.

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Teiländerung umfasst
den Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit
Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung Solarpark A 62 Rück-

weiler“. Die genauen Grenzen des Geltungsbereiches der Teiländerung des Flächennutzungsplanes sind den beigefügten Unterlagen zu entnehmen. Er umfasst eine Fläche von ca. 2,3 ha.

Im Rahmen der Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung Solarpark A 62 Rückweiler“ wird eine Umweltprüfung gem. § 2a BauGB durchgeführt und ein Umweltbericht gem. § 2 Abs. 4 BauGB erstellt. (Der Umweltbericht wird erst nach der frühzeitigen Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB fertiggestellt. Auf Basis der frühzeitigen Beteiligung wird zunächst der erforderliche Umfang und Detaillierungsgrad des Umweltberichts gem. § 4 Abs. 1 Satz BauGB ermittelt.)

Der Beschluss, den Flächennutzungsplan teilzuändern, wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Die Bürger werden gem. § 3 Abs. 1 BauGB frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung unterrichtet; hierauf wird in gesonderter Bekanntmachung hingewiesen. Der zuständige Sachbearbeiter Günter Kartarius beantwortete Fragen zum Sachverhalt.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinderat Baumholder beschließt, gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB, die Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Erweiterung Solarpark A 62 Rückweiler“ der Ortsgemeinde Rückweiler.

TOP 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Baumholder - Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage in der Ortsgemeinde Berschweiler

Die Fa. Buß Solar GmbH aus Borken beabsichtigt die Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage in der Gemarkung Berschweiler, Flur 5, Flurstücke 113/8, 113/9, 127 und 20/2. Die Fläche befindet sich westlich der L 348 nahe der Gemarkungsgrenze und steht im Eigentum von Frau Birgit Ernst aus Berschweiler. Die Wegeparzelle befindet sich im Eigentum der Ortsgemeinde. Es ist angedacht, im Geltungsbereich eines noch aufzustellenden Bebauungsplanes auf einer Fläche von 10 ha eine Anlage mit liegenden Modulen mit einer Leistung von 10 MWp zu errichten. Die betreffende Fläche liegt nicht in einem Vorranggebiet für die Landwirtschaft und wird somit kein Zielabweichungsverfahren verursachen.

Aktuelle beurteilt sich die planungsrechtliche Zulässigkeit nach § 35 BauGB (Außenbereich). Danach ist die Planung nicht realisierungsfähig, da es sich bei einer Photovoltaikanlage nicht um ein privilegiertes Vorhaben handelt. Deshalb bedarf es der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan.

Der Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Baumholder stellt für das Plangebiet überwiegend Grünland dar. Die nördliche Hälfte des Flurstückes 20/2 liegt im Sondergebiet Windkraft. Der beabsichtigte vorhabenbezogene Bebauungsplan widerspricht damit dem Entwicklungsgebot nach § 8 Abs. 2 BauGB, wonach Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln sind. Aus diesem Grund soll für den Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes der Flächennutzungsplan im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB teilgeändert werden.

Im Rahmen der Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes wird eine Umweltprüfung gem. § 2a BauGB durchgeführt und ein Umweltbericht gem. § 2 Abs. 4 BauGB erstellt (Der Umweltbericht wird erst nach der frühzeitigen Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB fertiggestellt. Auf Basis der frühzeitigen Beteiligung wird zunächst der erforderliche Umfang und Detaillierungsgrad des Umweltberichtes gem. § 4 Abs. 1 Satz 1 BauGB ermittelt).

Um das weitere Verfahren dann zügig voranzubringen, soll schon jetzt die Einleitung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes beschlossen werden. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan wird die Ortsgemeinde Berschweiler in ihrer nächsten Ratssitzung fassen.

Der zuständige Sachbearbeiter Günter Kartarius beantwortete Fragen zum Sachverhalt.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat stimmt den Teiländerungen des Flächennutzungsplanes zu.

Der Beschluss, den Flächennutzungsplan teilzuändern, wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB bekannt gemacht. Die Bürger werden gem. § 3 Abs. 1 BauGB frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung unterrichtet, worauf in der Bekanntmachung hingewiesen wird.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

TOP 5. Ausweisung eines eingeschränkten Industriegebietes „Reichenbacher Höfe“ in den Ortsgemeinden Reichenbach und Heimbach

- Beantragung eines Zielabweichungsverfahrens gem. § 6 Abs. 2 ROG i. V. m. §§ 8 und 10 Abs. 6 LPIG

Ziel ist es, das Betriebsgelände der Fa. André Dunkel, Land/Forstwirtschaftliches Lohnunternehmen, einer städtebaulichen Gestaltung und Ordnung zuzuführen, im Bestand zu sichern und weiterzuentwickeln, um die Belieferung der vorhandenen und neu hinzukommenden Biomassekraftwerke weiterhin aufrecht erhalten zu können.

Der genaue Geltungsbereich der gemarkungsübergreifenden Teiländerung des Flächennutzungsplanes (Gemarkungen Reichenbach und Heimbach) und des Bebauungsplanes hat eine Größe von insgesamt ca. 3,1 ha. Näheres ist der Anlage zu entnehmen.

Der Verbandsgemeinderat hat bereits in seiner Sitzung am 26.04.2022 die Einleitung des Verfahrens zur Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Industriegebiet Reichenbacher Höfe“ beschlossen. Das förmliche Bauleitverfahren hierzu läuft am 09.02.2023 an.

Der Geltungsbereich befindet sich in einem Gebiet, das im regionalen Raumordnungsplan als Vorranggebiet Landwirtschaft und als Vorbehaltsgebiet Freizeit, Erholung und Landschaftsbild ausgewiesen ist.

Zur Verwirklichung der beabsichtigten Betriebserweiterung der Fa. Dunkel, ist demnach ein Zielabweichungsverfahren erforderlich.

Der zuständige Sachbearbeiter Günter Kartarius beantwortete Fragen zum Sachverhalt.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat stimmt der Beantragung des Zielabweichungsverfahrens für die Aufstellung des gemarkungsübergreifenden Bebauungsplanes „Reichenbacher Höfe“ der Ortsgemeinden Reichenbach und Heimbach und der Teiländerung des Flächennutzungsplanes Industriegebiet „Reichenbacher Höfe“ der Verbandsgemeinde Baumholder gemäß § 6 Abs. 2 ROG i. V. m. §§ 8 und 10 Abs. 6 LPIG zu.

TOP 6. Anbau Grundschule Heimbach, Vergabe Planungsleistungen

An der Grundschule Heimbach soll ein Klassenraum und ein Arzt-/Besprechungsraum in Containerbauweise angebaut werden. Hierzu sind Planungsleistungen der Leistungsphasen 3 bis 9 erforderlich.

Laut Ministerialblatt der Landesregierung Rheinland-Pfalz vom 06.09.2021 dürfen Planungsleistungen bis zu einem Auftragswert von 25.000,00 € (ohne Umsatzsteuer) ohne Aufforderung weiterer Planungsbüros zur Abgabe eines Angebotes vergeben werden.

Das Ingenieurbüro Hub GmbH aus Idar-Oberstein, welches der Verwaltung auf Grund von durchgeführten Bauvorhaben im Bereich der VG Baumholder als leistungsstarkes Büro bekannt ist, wurde aufgefordert laut HOAI ein Angebot einzureichen. Das Büro reichte ein Angebot über 24.974,20 € ein. Das Angebot wurde durch den Fachbereich 3 sachlich und rechnerisch geprüft. Es bestehen von Seiten der Verwaltung keine Bedenken den Auftrag an das Büro Hub aus Idar-Oberstein zu vergeben.

Beschluss:

Der Auftrag für Planungsleistungen der Leistungsphasen 3 bis 9 für den geplanten Anbau an der Grundschule Heimbach ist dem Ingenieurbüro Hub aus Idar-Oberstein für den Angebotspreis von 24.974,20 € zu erteilen.

TOP 7. Vergabe Hausmeisterverträge VG Baumholder

Die Submission der Ausschreibungen erfolgte am 25. und 26.01.2023. Die Verträge haben eine Laufzeit von 2 Jahren, können bei Einvernehmen beider Parteien jeweils um 1 Jahr verlängert werden bis zu einer maximalen Gesamtlaufzeit von 4 Jahren. Es ergaben sich folgende Angebote für die vorgegebenen Preise der einzelnen Leistungsverzeichnisse:

1. Erd-, Mauer-, Betonarbeiten

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 5 Angebote angefordert.

Anzahl der fristgerecht abgegebenen Angebote: 3

1 Angebot musste wegen fehlenden Unterlagen ausgeschlossen werden.

Die Angebote wurden technisch und rechnerisch geprüft. Der günstigste Bieter ist die Fa. Schmitt Bau aus Heimbach mit einem **durchschnittlichen Aufgebot von 95,00%** auf die vorgegebenen Einheitspreise.

Beschluss:

Aufgrund der vor gen. Ausschreibungsergebnisse schlägt die Verwaltung vor, den Hausmeistervertrag für die oben genannten Arbeiten an die Fa. Schmitt Bau aus Heimbach zu erteilen.

Ratsmitglied Daniela Schmitt war wegen Sonderinteresses von Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen und nahm im Zuschauer-raum Platz

2. Zimmer- u. Holzbauarbeiten, Dachdeckungs- u. Dachabdichtungsarbeiten, Klempnerarbeiten, Gerüstarbeiten, Blitzschutzanlagen

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 6 Angebote angefordert.

Anzahl der fristgerecht abgegebenen Angebote: 1

Das Angebot wurde technisch und rechnerisch geprüft. Der günstigste Bieter ist die Fa. Sascha Horbach aus Baumholder mit einem durchschnittlichen **Abgebot von 1%** auf die vorgegebenen Einheitspreise.

Beschluss:

Aufgrund der vor gen. Ausschreibungsergebnisse schlägt die Verwaltung vor, den Hausmeistervertrag für die oben genannten Arbeiten an die Fa. Sascha Horbach aus Baumholder zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:**3. Trockenbau-, Putz-, Stuckarbeiten**

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 4 Angebote angefordert.

Anzahl der fristgerecht abgegebenen Angebote: 2

Die Angebote wurden technisch und rechnerisch geprüft. Der günstigste Bieter ist die Fa. Böhm aus Baumholder mit einem **durchschnittlichen Abgebot von 27,45 %** auf die vorgegebenen Einheitspreise.

Beschluss:

Aufgrund der vor gen. Ausschreibungsergebnisse schlägt die Verwaltung vor, den Hausmeistervertrag für die oben genannten Arbeiten an die Fa. Böhm aus Baumholder zu erteilen.

4. Malerarbeiten

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 4 Angebote angefordert.

Anzahl der fristgerecht abgegebenen Angebote: 2

Die Angebote wurden technisch und rechnerisch geprüft. Der günstigste Bieter ist die Fa. Welsch aus Baumholder mit einem **Abgebot von 16,50 %** auf die vorgegebenen Einheitspreise.

Beschluss:

Aufgrund der vor gen. Ausschreibungsergebnisse schlägt die Verwaltung vor, den Hausmeistervertrag für die oben genannten Arbeiten an die Fa. Welsch aus Baumholder zu erteilen.

5. Tischler-, Beschlag-, Verglasungs- und Parkett / Holzpflasterarbeiten

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 5 Angebote angefordert.

Anzahl der fristgerecht abgegebenen Angebote: 2

Die Angebote wurden technisch und rechnerisch geprüft. Der günstigste Bieter ist die Fa. Wildanger aus Baumholder mit einem **durchschnittlichen Abgebot von 20,00 %** auf die vorgegebenen Einheitspreise.

Beschluss:

Aufgrund der vor gen. Ausschreibungsergebnisse schlägt die Verwaltung vor, den Hausmeistervertrag für die oben genannten Arbeiten an die Fa. Wildanger aus Baumholder zu erteilen.

6. Bodenbelagarbeiten

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 3 Angebote angefordert.

Anzahl der fristgerecht abgegebenen Angebote: 2

Die Angebote wurden technisch und rechnerisch geprüft. Der günstigste Bieter ist die Fa. Nölke aus Simmertal mit einem **Aufgebot von 5,00 %** auf die vorgegebenen Einheitspreise.

Beschluss:

Aufgrund der vor gen. Ausschreibungsergebnisse schlägt die Verwaltung vor, den Hausmeistervertrag für die oben genannten Arbeiten an die Fa. Nölke aus Simmertal zu erteilen.

Ratsmitglied Herrmann-Josef Baltes war wegen Sonderinteresses von Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen und nahm im Zuschauerraum Platz.

7. Heizung-, Lüftung-, Sanitärarbeiten

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 5 Angebote angefordert.

Anzahl der fristgerecht abgegebenen Angebote: 1

Das Angebot wurde technisch und rechnerisch geprüft. Der günstigste Bieter ist die Fa. Wenz aus Hoppstädten-Weiersbach mit einem **durchschnittlichen Abgebot von 4 %** auf die vorgegebenen Einheitspreise.

Beschluss:

Aufgrund der vor gen. Ausschreibungsergebnisse schlägt die Verwaltung vor, den Hausmeistervertrag für die oben genannten Arbeiten an die Fa. Wenz aus Hoppstädten-Weiersbach zu erteilen.

8. Elektroarbeiten

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 3 Angebote angefordert.

Anzahl der fristgerecht abgegebenen Angebote: 2

Die Angebote wurden technisch und rechnerisch geprüft. Der günstigste Bieter ist die Fa. elsi-tec aus Föhren-Linden mit einem **Aufgebot von 35,00 %** auf die vorgegebenen Einheitspreise.

Beschluss:

Aufgrund der vor gen. Ausschreibungsergebnisse schlägt die Verwaltung vor, den Hausmeistervertrag für die oben genannten Arbeiten an die Fa. elsi-tec aus Föhren-Linden zu erteilen.

Ratsmitglied Oliver Heidenreich war wegen Sonderinteresses von Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen und nahm im Zuschauerraum Platz.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde der Tagesordnungspunkt Vertragsangelegenheiten städtebaulicher Vertrag zur Einrichtung einer Photovoltaikanlage in Berschweiler beraten und beschlossen.

Nachrichten anderer Behörden

Einkommensteuerbescheide für das Jahr 2022

Versand startet ab Ende März 2023

Die ersten Steuerbescheide von Bürgerinnen und Bürgern, die bereits ihre Einkommensteuererklärung abgegeben haben, treffen frühestens Ende März/Anfang April ein.

Grund: Die gesetzlichen Fristen lassen Arbeitgebern, Versicherungen und anderen Institutionen bis zum 28. Februar eines Jahres Zeit, um der Finanzverwaltung die erforderlichen Daten, wie Lohnsteuerbescheinigungen, Beitragsdaten zur Kranken- und Pflegeversicherung, Altersvorsorge sowie Rentenbezugsmitteilungen, zu übermitteln.

Zudem stehen den Finanzämtern die bundeseinheitlichen Programme zur Bearbeitung der Einkommensteuerklärungen des Vorjahres in der Regel erst frühestens ab Mitte März zur Verfügung.

Auszahlung Energiepreispauschale

Gleiches gilt für die Auszahlung der Energiepreispauschale (EPP) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, denen die EPP nicht mit dem Arbeitslohn ausgezahlt wurde. Diese erhalten die EPP über die Abgabe einer Einkommensteuererklärung für das Jahr 2022. Eine Auszahlung bzw. Anrechnung auf die zu zahlende Einkommensteuer wird daher ebenfalls erst frühestens ab Mitte März 2023 erfolgen können.

Die Finanzämter bitten darum, von Nachfragen nach dem Stand der Bearbeitung abzusehen. Der Bearbeitungsumfang und die Bearbeitungsdauer der Erklärungen hängen vom jeweiligen Einzelfall ab.

Informationen zum Bearbeitungsstand finden sich auf den Internetseiten des jeweiligen Finanzamtes unter „Bearbeitungsstand“.

Elektronische Steuererklärung bietet Vorteile - „Mein ELSTER“

Die Finanzverwaltung empfiehlt, die Steuererklärung elektronisch zu erstellen. Dies ist kostenlos über „Mein ELSTER“ oder Software aus dem Handel möglich.

Vorteile sind unter anderen:

- Die Daten sind direkt im Finanzamt verfügbar und können somit schneller bearbeitet werden,
- mit Hilfe des Bescheinigungsabrufs können dem Finanzamt bereits elektronisch vorliegende Daten in die Steuererklärung übernommen werden. Diese Belege stehen spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Frist vollständig zur Verfügung,
- aus der Erklärung des Vorjahres können Daten übernommen werden, so dass eine vorausgefüllte Steuererklärung vorliegt.
- Neu: Per App „Mein ELSTER+“ können Belege per Smartphone fotografiert und hochgeladen und für die Steuererklärung relevante Daten übernommen werden.

Um ELSTER nutzen zu können, ist lediglich ein Benutzerkonto unter www.elster.de anzulegen. Hilfe hierzu bietet eine Klickanleitung auf den Internetseiten der Finanzämter und unter: www.fin-rlp.de/elster (FAQs: Klickanleitung zur Registrierung).

Ende des amtlichen Teils



Unsere Homepage
mit allen aktuellen Themen rund um die Verwaltung
finden Sie unter: www.vgv-baumholder.de



Bereitschaftsdienste

Selbsthilfe Team Schlafapnoe Idar-Oberstein und Umgebung

Informationen über Schlafmüdigkeit am Tag, Sekundenschlaf am Steuer, Schnarchen und gefährliche Atemaussetzer.

Treffen an jedem letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Info-Tel.: 06784/980034

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488

bundesweite Notruf-Nr. 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2, 55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa Gerhard Tel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung - Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21 Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1 Tel. 06781/5163560

Schuldnerberatung Pappelstraße 3 Tel. 06781/5163530

www.diakonie.obere-nahe.de Fax: 06781 -5163529
Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Gesetzliche Betreuungen, Suchtberatung, Kurvermittlung, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst „Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé

Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr

Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195

Büro: 06783-18260

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste, Pfarrei Heide Westrich St. Franziskus

Freitag, 17.03.23

Rückweiler: 18.00 Uhr Messfeier

Samstag, 18.03.23

Heimbach: 17.30 Uhr Messfeier im Gemeindehaus

Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe

Gottesdienst:

Freitag, 17.03.:

11 Uhr Seniorenheim Baumholder

Sonntag, 19.03.:

9 Uhr Ev. Kirche Reichenbach Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen

10.30 Uhr Ev. Kirche Baumholder Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen

Sonntag, 19.03.:

10.30 Uhr Kindergottesdienst Baumholder

Tafel: Mittwochs 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr Kath. Pfarrheim Baumholder

Pflegestützpunkt: Mittwochs ab 14.00 Uhr Sprechstunde Ev. Pfarrhaus, Tel.: 06782-9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk: Donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Tel.: 06781-5163500

Babytreff: 14.04.2023, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Ev. Kirche Baumholder

Freireligiöse Gemeinde Idar-Oberstein

K.d.ö.R.

Mainzerstr. 171, 55743 Idar-Oberstein

Tag der offenen Tür

Sonntag, 19. März

10- 15 Uhr

Der Tag beginnt mit einer Feierstunde mit dem Thema „Zusammen stark - Hilfe und Solidarität spenden“. Im Anschluss wird es eine Diskussionsrunde, die ein oder andere kleine Überraschung sowie Kaffee- und Kuchenverkauf geben. Die Einnahmen aus dem Verkauf möchten wir der Stefan-Morsch-Stiftung spenden.

Falls Sie einen Kuchen spenden möchten melden Sie sich gerne unter Tel. 06781-25393 oder per Mail an rittman.frg-io@web.de.

Am Stand der Stefan-Morsch-Stiftung können sich Besucher:innen als potenzielle:r Stammzellspender:in registrieren. Dazu füllt man einfach eine Einwilligung aus und gibt eine Speichelprobe ab. Für Fragen rund um Typisierung und Stammzellspende stehen Mitarbeiter:innen vor Ort zur Verfügung.

Bis 40 Jahre ist die Typisierung kostenlos. Um mitzumachen, muss man mindestens 16 Jahre alt sein - Minderjährige brauchen das Einverständnis ihrer Sorgeberechtigten. Je mehr sich typisieren, umso mehr Patient:innen erhalten die Chance auf Leben. Weitere Informationen erhält man unter www.stefan-morsch-stiftung.de

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Baumholder, In der Schwärzgrub 27

Mittwoch: 15.03.23

19.30 Uhr Gottesdienst in Idar-Oberstein, Hauptstr.152

Sonntag: 19.03.23

10.00 Uhr Gottesdienst



Verbandsgemeinde

Wir stellen ein ...

In der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder ist ab dem 01.05.2023 die Stelle eines/r

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) im Fachbereich Bürgerdienste -Aufgabengebiet Bürgerbüro-

zu besetzen.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören Tätigkeiten im Einwohnermelde- und Personenstandswesen, Fundbüro.

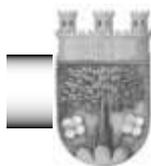
Eine erfolgreich abgeschlossene 1. Verwaltungsprüfung oder ein vergleichbarer Berufsabschluss, sowie EDV-Kenntnisse (MS-Office-Anwendungen) werden vorausgesetzt; gute Englischkenntnisse sind erwünscht.

Für diese anspruchsvolle Tätigkeit suchen wir einen Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin, der/die sowohl Freude an einer abwechslungsreichen und eigenverantwortlichen Tätigkeit mitbringt und dienstleistungs- und teamorientiert arbeiten kann.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte mit aussagefähigen Unterlagen, bevorzugt per E-Mail, bis spätestens 17.03.2023 bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder
55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1
E-Mail: verwaltung@vgv-baumholder.de



Baumholder

Ab sofort Anmeldungen zum Triathlon möglich

Die Anmeldeseite ist freigeschaltet: Sportler, die am OIE-Triathlon in Baumholder teilnehmen möchten, können sich ab sofort anmelden. Darauf weist der Veranstalter hin. Der zwölfte Triathlon geht am Sonntag, 18. Juni, rund um den Badensee über die Bühne. Die gute Arbeit des Orga-Teams vom Förderverein Triathlon und Stadtlauf Baumholder wird dabei auch von Verbandsseite gewürdigt. Denn es gehen nicht nur die erste und zweite RTV-Liga, jeweils Damen und Herren, an den Start, sondern auch erstmals die Triathleten der Regionalliga Mitte. Damit sind hochklassige Leistungen garantiert, denn es geht um wichtige Punkte.

Aber trotzdem hoffen die Veranstalter, dass auch wieder mehr Hobby-Sportler an den Start gehen. „Wir kommen aus dem Breitensport und wollen auch weiterhin Menschen durch den Sport zusammenführen“, sagt Orga-Chef Günter Heinz. Damit spricht er vor allem die Team-Wettkämpfe an. „Hier können Läufer, Schwimmer und Radfahrer sich zusammenschließen und für ein gemeinsames Ziel trainieren“, sagt Heinz. Das Sorge für jede Menge Gaudi, habe die Vergangenheit gezeigt.

Gleiches gilt auch für den Jugend-Triathlon am Samstag, 17. Juni. Hier hoffen Heinz und sein Team vor allem auf die Teilnahme der Schulen. „Bis Juni ist noch genug Zeit, um Teams zu bilden und gemeinsam zu trainieren.“ Anmeldungen sind über die Homepage möglich: www.baumholder-triathlon.de

Wochenmarkt in Baumholder

Herr Sauer von der Hunsrücker Gewürzwelt wird am **Freitag, 17.03.2023** wieder einen Zwischenstopp in Baumholder einlegen.

Der Obst- und Gemüsestand von Matthias Nagel, als auch das Auto von Eier & Geflügel Fess ist weiterhin für die Bürger:innen vor Ort.

Deutsche Glasfaser lädt zum virtuellen Internet-Empfang ein

Informationen zum Glasfaserausbau in Baumholder: Deutsche Glasfaser lädt zum virtuellen Internet-Empfang ein

Online-Informationsabend über Glasfaserausbau am 30.03.2023 um 19:00 Uhr

Baumholder. Bald wird Baumholder durch Deutsche Glasfaser mit schnellem Internet versorgt: Das Team von Deutsche Glasfaser möchte die Bürgerinnen und Bürger persönlich über die nächsten Schritte informieren und lädt Sie daher zu einem Online-Informationsabend am Donnerstag, 30. März 2023 (Zoom Webinar-ID: 990 4366 9768) um 19:00 Uhr ein.

Auf der Veranstaltung erfahren die Bürgerinnen und Bürger alles rund um den Glasfaserausbau in Baumholder, den Hausanschluss und die Installation der Endgeräte. Außerdem können sie sich über den Bauprozess, die Baumaterialien und das Internet-TV-Produkt von Deutsche Glasfaser informieren.

„Glasfaser schafft die Voraussetzung, um alle Möglichkeiten des digitalen Zeitalters nutzen zu können. Dank unserer Erfahrung und Technologiekompetenz verlegen wir Glasfaser schnell und effizient und kann Baumholder zügig an das Glasfasernetz anbinden“, so Philipp Oremek, Projektmanager Bauvermarktung von Deutsche Glasfaser. „Auf dem Bauinformationsabend geben wir den Bürgerinnen und Bürgern Einblicke in den Bauprozess und stehen für Fragen bereit.“

Fragen zum Bau beantwortet auch die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 - 890 60 940 montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 20 Uhr.

Informationen zum Online-Bauinformationsabend:

Glasfaser für Baumholder am 30.03.2023 um 19:00 Uhr.

Sie können sowohl über Ihren Computer als auch über Ihr mobiles Endgerät teilnehmen:

1. Über PC/Laptop:

deutsche-glasfaser.de/baumholder

2. Über mobile Endgeräte (Smartphone/Tablet):

Im Vorfeld die „ZOOM Cloud Meetings“ App aus dem App Store bzw. Google Play Store herunterladen. Diese App ist kostenlos - Sie können sie auch im Anschluss an den Infoabend privat nutzen.

Die Meeting-ID (Raumnummer) für Ihre Teilnahme lautet: 990 4366 9768

Um den virtuellen Raum zu betreten und damit am Infoabend teilnehmen zu können, geben Sie bitte Ihren Namen und eine E-Mail-Adresse an. Sie sind für andere Teilnehmer nicht sichtbar - Ihre Privatsphäre ist uns wichtig!

Hinweis: Die Daten werden nur für Ihre Anmeldung verwendet und nicht von uns gespeichert oder (weiter) verarbeitet.

Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.

Tag des Geräteturnens in Baumholder stieß auf großes Interesse

Die Tribüne in der Westrichhalle war voll belegt. Das Interesse am ersten Tag des Geräteturnens seit der Corona-Pandemie in Baumholder stieß auf großes Interesse. 250 Besucher, so schätzt Joachim Nickchen vom VfR Baumholder, schauten sich am Sonntag die Vorführungen und Siegerehrungen aus den Gau-Rundenwettkämpfen an. „Tatsächlich war der letzte Tag des Geräteturnens eine Woche vor Corona im Jahr 2020 in Niederwöresbach“, erinnert sich Nickchen. Und freut sich, dass es nun wieder losgeht. Die Vorbereitungen für die 38. Auflage dieser Veranstaltung des Turngaus Nahetal begannen bereits vor Weihnachten, etwa 20 Helfer vom VfR waren am Sonntag im Einsatz. Drei Stunden lang stand der Turnsport im Vordergrund. Die jungen Sportler aus neun Vereinen zeigten an Boden, Stufenbarren oder auch Schwebebalken ihr Können, auch vom VfR Baumholder. Bereichert wurde das Programm durch Rope-Skipping mit dem Tus Mackenrodt oder auch der Sportroboter des TV Bad Sobernheim. Auch die Bänker des VfR Baumholder boten wieder eine außergewöhnliche Leistung.



Fischtage 2023

AV Baumholder e.V.
seit 1963



Angelverein
Baumholder e. V.

Tag 1: Geräucherte Forellen
Karfreitag, 07. April 23

Vorbestellung bis zum 20.03.2023

per Telefon: 06783 - 981023 oder
beim Vorstand des Angelverein Baumholder

am Baumholderer Stadtweiher

Angelverein Baumholder

Räucherforellen beim Angelverein Baumholder

Auf Bestellung werden am **Karfreitag, den 7. April 2023**, am Anglerheim des Angelverein Baumholder Forellen geräuchert.

Bestellungen können bis zum 20. März 2023 unter der Telefonnummer: 06783 - 98 10 23 oder beim Vorstand des AV Baumholder getätigt werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Berglangenbach

MV „Bleib Treu“ Berglangenbach e.V.

Jahreshauptversammlung

Der Musikverein „Bleib Treu“ Berglangenbach e.V. lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Dienstag, den 21. März, um 19.30 Uhr** in den **Bürgersaal Berglangenbach** recht herzlich ein.

ASNV Berglangenbach

Die Jahreshauptversammlung des ASNV Berglangenbach findet am **18.03.2023, um 19.30 Uhr**, Bürgersaal Berglangenbach statt.

Unter anderem steht die Wahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Es sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.



Berschweiler

Konzert mit Ehrung zum Auftakt des Frühjahrsmarktes

Für die Auftaktveranstaltung zum diesjährigen Frühjahrsmarkt konnte die Gemeinde den Musikverein Tiefenstein für ein Konzert in der Dr. Darge-Halle, am Freitag, 24. März, verpflichten.

Das moderne Blasorchester, das sich selbst als Orchester der Generationen bezeichnet und Inhaber der Pro Musica Plakette ist, hat sein Kommen mit 35 - 40 Musikern angekündigt. Auf der Programmliste stehen neben zwei klassischen Stücken, Polkas und Märschen auch ein Potpourri der Musik von Eric Clapton sowie ein Medley aus Deutschpop der 80er Jahre. Auch ein Stück aus dem Musical „Tanz der Vampire“ erwartet die Konzertbesucher. Im Rahmen des Konzertes will die Gemeinde Berschweiler Ihren erfolgreichen Sportschützen Sebastian Herrmany für seine sportlichen Erfolge, insbesondere für den Gewinn der Silbermedaille bei den Olympischen Spielen der Gehörlosen, den sogenannten „Deaflympics“ ehren.

Das Konzert beginnt um 20 Uhr, Einlass ist ab 19.15 Uhr. Der Eintritt ist frei. (gf).



Der Musikverein Tiefenstein mit Dirigent Martin Wendel in Aktion

Frühjahrsmarkt in diesem Jahr mit Flohmarkt

Für den diesjährigen traditionellen Frühjahrsmarkt sucht die Gemeinde noch Standbetreiber. Interessenten die am Frühjahrsmarkt einen Stand betreiben möchten, werden gebeten, sich mit Ortsbürgermeister Rouven Hebel, Tel. 0171-6923441, in Verbindung zu setzen. Auch Flohmarkthändler können sich gerne melden. Es wird keine Standgebühr erhoben! Die Stände können am **Markttag, 25. März, ab 8 Uhr** aufgebaut werden. Das Markttreiben geht bis ca 16 Uhr. (gf).

Bekanntmachung zur Sitzung des Gemeinderates Berschweiler

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 09.03.2023

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Raum: Dorfgemeinschaftshaus Berschweiler

Ort: Berggrube 30, 55777 Berschweiler

Tagesordnung

A. Nichtöffentlicher Teil:

1. Vertragsangelegenheiten-städtebaulicher Vertrag zur Errichtung einer Photovoltaikanlage

B. Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „Solarpark L 348“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB
3. Barrierefreier Anbau an das Dorfgemeinschaftshaus- Vergabe Planungsleistungen
4. Jahresvertragsarbeiten für Erd- und Straßenbauarbeiten
5. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung für die Jahre 2023 und 2024
6. Anfragen und Mitteilungen

C. Nichtöffentlicher Teil:

1. Personalangelegenheiten
2. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Rouven Hebel
Ortsbürgermeister

Kurt Hoock wird Ehrenmitglied

Die jüngsten Mitgliederversammlung beim TuS Berschweiler, zu der 23 stimmberechtigte Mitglieder anwesend waren, nahm der Vorstandsvorsitzende Dieter Wiertz zum Anlass, verdiente Vereinmitglieder auszuzeichnen. Zur Ehrung vorgeschlagen waren Jutta Böhm und Bernd Schäfer für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft. Beide waren verhindert und bekommen die Auszeichnung nachgereicht. Die Ernennung zum Ehrenmitglied konnte Kurt Hoock entgegennehmen. Der Vorsitzende würdigte die Verdienste des langjährigen Mitgliedes und überreichte die Ehrenurkunde und einen Wappenteller.



In seinem Tätigkeitsbericht ging der Vorsitzende besonders auf die Veranstaltungen wie Kirmes, Sportfest, Konzert mit den „Heiligen Bruehdern“ ein und bezeichnete sie allesamt als Erfolg.

Besonders bedankte sich der Vorsitzende bei Rainer Schug, der das Sportheim montags für den Montagclub öffnet und betreibt. Außerdem dankte er den Vorstandsmitgliedern und allen Helfern für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit.

Erfreut zeigte sich der Vorsitzende darüber, dass mit Daniela Bous eine Wirtin fürs Vereinsheim gefunden wurde und dass es dort jetzt feste Öffnungszeiten gibt..

Erfreut zeigte sich der Vorsitzende darüber, dass mit Daniela Bous eine Wirtin fürs Vereinsheim gefunden wurde und dass es dort jetzt feste Öffnungszeiten gibt..

Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler

Lust auf Bogenschießen?

Dann sind wir, die Bogenabteilung des Schützenvereins „Hubertus“ Berschweiler, genau das Richtige.

Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene können bei uns die älteste Art des Schießens kennenlernen und erleben.



Training in der Dr. Darge Halle in BerschweilerFoto: Wolfgang Hennchen

Von Vereinsseite werden mehrere Bögen (sogenannte „Olympic Recurve-Bögen“) in unterschiedlichen Zugstärken bereitgestellt, mit welchen das Bogenschießen am leichtesten zu erlernen ist.

Zusätzlich werden Pfeile, Köcher, Auflagen, Scheiben, Fingerschutz TAB, Arm- und Brustschutz gestellt.

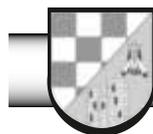
Geschossen wird in der Halle auf eine Distanz von 18 Metern, was den internationalen Vorgaben der „World Archery (WA)“ für „Indoor“ entspricht.

Im Freien besteht die Möglichkeit, nach Vorgaben der „WA“ auf Distanzen von bis 70 Meter zu schießen.

Trainiert wird in den Wintermonaten in der Dr. Darge Halle in Berschweiler und in den Sommermonaten auf dem ehemaligen Sportplatz in Fohren-Linden.

Das Training findet jeden Donnerstag von 19.30 - 21.30 Uhr und jeden Sonntag von 10.00 - 12.00 Uhr statt.

Von Seiten des Vereins steht der erste Spartenleiter Wolfgang Hennchen unter 01515-4841177 bei Fragen gerne zur Verfügung.



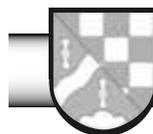
Frauenberg

Umweltschutztag Frauenberg

Der Angelverein führt unter Beteiligung der örtlichen Vereine am **Samstag den 25. März 2023** einen Umweltschutztag durch.

Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Anglerheim.

Im Anschluß an die Säuberungsaktion wird ein Imbiß gereicht.



Reichenbach

Die Ortsgemeinde Reichenbach stellt ein

.....

In der Ortsgemeinde Reichenbach ist ab sofort die Stelle als

Reinigungskraft (m/w/d)

zu besetzen.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung.

Die Vergütung erfolgt nach Vereinbarung.

Bewerbungen richten Sie bitte an die

Ortsgemeinde Reichenbach

Herrn Ortsbürgermeister Olaf Schmidt

Hauptstraße 42

55776 Reichenbach

Tel. 06783/980092



Umweltschutztag am 25 März 2023 in Reichenbach



Foto: Christian Schaefer

Der Naturschutzverein Reichenbach und die Gemeindevertreter von Reichenbach laden alle Mitbürger unserer Gemeinde ganz herzlich zum Umweltschutztag am 25. März 2023 ein.

Wann: am Samstag den 25.03.2023 um 9 Uhr

Treffpunkt ist die Einfahrt zur Hütte von Ch. Schäfer

Wir bitten sie Arbeitshandschuhe mitzubringen und festes Schuhwerk anzuziehen.



Rohrbach

Bekanntmachung

zur Sitzung des Gemeinderates Rohrbach

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 22.03.2023

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Raum: Dorfgemeinschaftshaus Rohrbach

Ort: Hauptstraße 11, 55776 Rohrbach

Tagesordnung

A. Nichtöffentlicher Teil:

1. Bebauungsplan „Im Pöß“
2. Anfragen und Mitteilungen

B. Öffentlicher Teil:

1. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED Leuchten
2. Vergabe Hausmeisterverträge VG Baumholder
3. Jahresvertragsarbeiten für Erd- und Straßenbauarbeiten
4. Beratung und Beschlussfassung über eine Genehmigung zur Durchführung der ADAC Saarland-Pfalz Rallye auf der Gemarkung Rohrbach
5. Friedhofsangelegenheiten -Jährliche Standsicherheitsprüfung von Grabmalen (Auftragsvergabe)
6. Anfragen und Mitteilungen

gez. Bernhard Sauer, Ortsbürgermeister

Sitzung des Gemeinderates Rohrbach am 23.01.2023

A. Öffentlicher Teil

TOP 1. Beratung und Beschlussfassung über das Zuwendungsprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“

Herr Pröhl vom Forstamt Birkenfeld informierte über ein neues Förderprogramm des Bundes zum Thema „Klimaangepasstes Waldmanagement“.

Der Bund hat das digitale Antragsverfahren für die neue Förderung „Klimaangepasstes Waldmanagement“ sehr kurzfristig zum Jahresende eröffnet und stellt Waldeigentümern für die kommenden Jahre eine jährliche Förderung von bis zu 100 Euro je ha in Aussicht.

Verbunden ist diese Förderung mit einer zusätzlichen Zertifizierung und teilweise nicht ganz unerheblichen Bewirtschaftungsauflagen (z.B. 5 % Flächenstilllegung für Betriebe ab 100 ha und Ausweisung von 5 Habitatbäumen je ha.).

Der Bund stellt im Jahre 2023 eine Summe von 200 Mio. € zur Verfügung, insgesamt bis 2026 ist eine Summe von 900 Mio. € verfügbar.

Um eine Förderung zu erhalten müssen 11 Kriterien erfüllt werden. Bei Kommunen über 100 ha Waldfläche ist ein 12. Kriterium notwendig, bei Kommunen unter 100 ha Waldfläche ist dieses 12. Kriterium optional.

Für den Fall, dass alle 12 Kriterien erfüllt sind, ist eine Förderung i.H.v. 100 € je ha möglich. Wenn lediglich 11 Kriterien erfüllt sind beträgt die Förderung 85 € je ha. Für die zusätzliche Zertifizierung sind mit Kosten von 3 € je ha zu rechnen.

Mit Blick auf die Höhe der Förderung empfiehlt das Forstamt Birkenfeld sämtlichen waldbesitzenden Gemeinden eine entsprechende Antragsstellung.

Mit Schreiben vom 14.11.2022 hat der Gemeinde- und Städtebund (GStB) Rheinland-Pfalz zu diesem Förderprogramm Stellung bezogen. Der GStB vertritt die Auffassung, dass in der Angelegenheit eine Beschlussfassung des Gemeinderates erforderlich ist. Mit der Inanspruchnahme des Förderprogramms verpflichtet sich die Gemeinde bestimmte Vorgaben bei der Waldbewirtschaftung einzuhalten und dies über einen Zeitraum von 10 oder 20 Jahren. Demgemäß sind in der Zukunft der Entscheidungsrahmen und die Gestaltungsspielräume bei der jährlichen Wirtschaftsplanung für den Gemeindewald gemäß § 29 LWaldG eingeschränkt. Bei den Gemeinden, die bereits eine FSC-Zertifizierung der Waldbewirtschaftung beschlossen haben, ist die Additonalität der Förderkriterien allerdings sehr ausgeprägt.

Die Verwaltung ist ebenfalls der Meinung, dass ein Beschluss über die Teilnahme / Nichtteilnahme am Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ gefasst werden sollte.

Viele der Informationen wurden sehr kurzfristig publiziert.

Vor dem Hintergrund, dass die Anträge nach dem Windhundverfahren (also der Reihenfolge des Antragsingangs) bewilligt werden, war es notwendig geworden, vorsorglich einen Antrag bis 30.11.2022 zu stellen, der im Laufe des Verfahrens natürlich auch jederzeit von Seiten der Ortsgemeinden widerrufen werden kann.

Die Verwaltung hat die Anträge am 29.11.2022 online gestellt, damit keine Fristen versäumt werden und eine Möglichkeit besteht eine Förderung zu erhalten. Nun hat man 4 Wochen Zeit die Anträge per Post an die Fachagentur „Nachwachsende Rohstoffe e.V.“ zustellen. Die Verwaltung hat die entsprechenden Unterlagen bereits vorbereitet; es ist nur noch die Unterschrift des Ortsbürgermeisters erforderlich.

Diese Zeit ist insbesondere wegen den Weihnachtsfeiertagen sehr kurz bemessen, um die Thematik in allen 14 Gemeinderäten zu beraten und zu beschließen. Daher wurden mit den jeweiligen Ortsbürgermeistern vereinbart, die Anträge komplett zu stellen. Auf Grund der zu erwarteten Menge von Anträgen scheint eine Bearbeitungszeit für die Bewilligung der Förderanträge von 9 - 12 Monaten nicht unrealistisch.

Herr Pröhl hatte diesen Vortrag auch bereits am 14.12.2022 in der Verbandsversammlung des Forstzweckverbandes Baumholder gemacht.

Aussicht der Verwaltung könnte die Nichtteilnahme auch noch nach Bewilligungsbescheid gefasst werden.

Folgende Flächenzahlen könnten berücksichtigt werden (Gesamtwaldfläche):

| Gemeinde | Fläche | mögliche Förderung | möglicher Ertrag | Zertifizierungsaufwand (3 € je ha) |
|----------|----------|--------------------|------------------|------------------------------------|
| Rohrbach | 95,10 ha | 85 € je ha | 8.083,50 € | 285,30 € |

* Diese Angaben sind aus den Zuwendungsbedingungen entnommen, aber **ohne Gewähr**. Die genauen Zahlen stehen erst mit dem Zuwendungsbescheid fest.

Des Weiteren sind die möglichen Aufwendungen zum Erfüllen der Bedingungen **aktuell nicht genau abschätzbar**. Hier sind wir auf die fachliche Expertise des Forstamtes angewiesen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Rohrbach beschließt die Teilnahme am Zuwendungsprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“.

Ferner wird das Forstamt Birkenfeld gebeten die Ortsgemeinde Rohrbach hierbei zu unterstützen und mit der fachlichen Expertise während des Zuwendungszeitraums zu beraten und zu begleiten.

TOP 2. Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftsplan 2023

Beschluss über den Kommunalen Forsthaushalt 2023:

Es ist geplant 205 fm. einzuschlagen, bei einem Verkauf von 175 fm.

Insgesamt wird im Forstwirtschaftsplan mit:

Die im Jahr 2023 geplanten Maßnahmen wurden durch die Försterin Frau Eickhoff erläutert und als Anlage zur Niederschrift beigefügt. Das Forstamt wird gebeten die Förderung für die Pflanzmaßnahmen zu prüfen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Forstwirtschaftsplan 2023 zu.

TOP 3. Umbau zu einem Ruheraum in der Kindertagesstätte Rückweiler

Der Verbandsgemeinde Baumholder als Träger der Kindertagesstätte Rückweiler wurden im Rahmen der Betriebserlaubnis zum 01.07.2021 durch das Landesjugendamt insgesamt 42 Plätze genehmigt. Diese Platzzahl entspricht auch dem tatsächlichen Bedarf. Von diesen 42 Plätzen wurden zwei Plätze für Unter-2-Jährige unter der Voraussetzung, dass hierfür ein separater Ruheraum in der Einrichtung geschaffen wird, genehmigt. Da auch in der Kindertagesstätte Rückweiler ein Bedarf an Plätzen für Unter-1-Jährige vorhanden ist, ist der Umbau eines bisher als Lagerraum genutzten Raumes zu einem Ruheraum unausweichlich und muss laut Betriebsbegehung des Landesjugendamtes zur Erteilung der Betriebserlaubnis eingerichtet werden.

Die nunmehr vorliegende Kostenaufstellung (als Anlage beigefügt) beläuft sich auf insgesamt 14.750,- €. Hiervon fallen rund 7.200,- € alleine auf geforderte Maßnahmen des Brandschutzes.

Nach § 5 Abs. 2 Satz 1 des zwischen der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinde Rohrbach geschlossenen öffentlich-rechtlichen Vertrages ist bei Investitionen über 10.000,- € je Maßnahme das Einvernehmen herzustellen. Auf Grund dessen bittet die Verbandsgemeinde Baumholder als Träger der Kindertagesstätte Rückweiler um Zustimmung zu o. a. Umbau.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Rohrbach stimmt der Umbaumaßnahme und somit den Kosten in Höhe von 14.750,- € zu.

TOP 4. Eilentscheidung / Anschlussbelieferung der Straßenbeleuchtungsverträge für die Ortsgemeinde Rohrbach

Sachverhalt:

Ende 2018 wurde von der OIE AG Idar-Oberstein mit den Gemeinden ein Energiefestpreis für die Bereitstellung von elektrischer Energie zum Betreiben der Straßenbeleuchtung vereinbart.

Diese Vereinbarung läuft zum 31.12.2022 aus.

Das beiliegende Schreiben wurde nun von der OIE AG übergeben, hier wird die vorzeitige Verlängerung des Stromlieferungsvertrages bis zum 31.12.2023 angeboten.

Die grundsätzliche Verlängerung seitens der Verbandsgemeinde für die Ortsgemeinden ist bereits am 11.11.2022 erfolgt, da hier aufgrund der aktuellen Marktsituation keine Festpreisbindung mehr erfolgen kann und schnelles Handeln erforderlich war.

Nichtsdestotrotz ist die Einwilligung der Ortsgemeinde Rohrbach zum Stromliefervertrag zu den vereinbarten Konditionen

Grundpreis/Zähler: 90,00 €/Jahr

Arbeitspreis: 35,00 ct/kWh

notwendig.

Mit den gesetzlichen Steuern und Abgaben, sowie den Netznutzungskosten ergibt sich ein Gesamtpreis von voraussichtlich **54 ct/kWh**.

Es war um Rückmeldung bis zum 25.11.2022 gebeten worden, da Fristen eingehalten werden müssten.

Auf Grund der Dringlichkeit bzw. da eine Erledigung nicht ohne Nachteil für die Ortsgemeinde Rohrbach bis zu einer Sitzung des Ortsgemeinderates mit entsprechender Tagesordnung aufgeschoben werden kann (im Sinne der Preisbindung), wurde o. g. Belieferungsvertrag Straßenbeleuchtung an die OIE AG, Idar-Oberstein im Zuge einer Eilentscheidung gem. § 48 GemO angepasst.

Der Ortsbürgermeister gab die Eilentscheidung bekannt.

TOP 5. Weitere Ausübung des Wahlrechts gem. § 27 Abs 22 UStG 2016; hier: Mit der OIE AG abgeschlossene Ergänzungsvereinbarung zur Umsatzsteuerpflicht

Durch die Änderung des Umsatzsteuergesetzes im Jahr 2016 wurden Kommunen zu Unternehmern und damit auch grundsätzlich umsatzsteuerpflichtig bei unternehmerischen Tätigkeiten. Die Gesetzesänderung trat zum 01. Januar 2017 in Kraft, der öffentlichen Hand wurde aber eine Übergangsfrist bis zum 31. Dezember 2020 eingeräumt welche auf Grund der Corona-Pandemie bis zum 31. Dezember 2022 verlängert wurde. Nun ist mit dem Jahressteuergesetz 2022 eine weitere Verlängerung bis zum 31. Dezember 2024 erfolgt.

Bevor die Pläne zur weiteren Verlängerung der Optionsmöglichkeit bekannt wurden, trat bereits die OIE AG an die Kommunen heran um bei den bestehenden Strom- bzw. Gaskonzessionsverträgen eine Ergänzungsvereinbarung abzuschließen. Dies ist entsprechend der Beschlüsse der Ortsgemeinderäte zwischenzeitlich auch erfolgt.

Vor dem Hintergrund der nun geänderten Rechtslage fragt die OIE AG an, ob seitens der Kommunen gewünscht ist wie bisher die Leistungsbeziehung umsatzsteuerfrei abzuwickeln oder ob bereits ab dem Jahr 2023 eine Abrechnung mit Umsatzsteuer erfolgen soll. Die entsprechende Erklärung muss der OIE AG bis zum 27. Januar 2023 vorliegen.

Ein Wechsel zur Besteuerung kann jedoch nicht nur für eine einzelne Leistung erfolgen. Daher müsste in diesem Fall für alle von der Kommune erbrachten Leistungen ggf. Umsatzsteuer von den Leistungsempfängern erhoben werden. Dies betrachten wir in der Regel als nachteilig, weshalb wir bereits in der Vergangenheit allen Kommunen empfohlen haben von der Übergangsregelung Gebrauch zu machen. Dies ist dann auch so von allen Räten beschlossen worden.

Auch im vorliegenden Fall wird von der Verwaltung die weitere Anwendung der Übergangsregelung empfohlen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass für die Abrechnung mit der OIE AG aus den Konzessionsverträgen weiterhin von der Übergangsregelung des § 27 Abs 22 UStG 2016 Gebrauch gemacht wird und beauftragt die Verwaltung, dies der OIE AG mitzuteilen.

Umwelttag der Ortsgemeinde

Der diesjährige Umwelttag findet am **Samstag, den 01. April 2023** statt. Treffpunkt zur Säuberungs-Aktion im Ort, in Feld und Flur sowie in Wald und Wiesen ist um **09.30 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus**.

Gemeinsam mit der Ortsgemeinde beteiligen sich der Angelverein, der Schützenverein und die Freiwillige Feuerwehr am jährlichen Frühjahrsputz in der Gemarkung. Alle Bürger sind zur Teilnahme aufgerufen.

Nach Abschluss der Aktion gibt es für alle Helferinnen und Helfer einen kleinen Imbiss und Getränke an der Grillhütte.

Schützenverein plant Busfahrt

Am 07.05.23 plant der SV Tell Rohrbach eine Busfahrt nach Neustadt an der Weinstraße. Hier haben die Mitreisenden die Möglichkeit den Festakt unseres Landesverband, PSSB, zu besuchen. Natürlich besteht auch die Möglichkeit die Stadt mit seinen Lokalen und Einrichtungen

zu erkunden. Wichtig ist eine rechtzeitige Anmeldung zu dieser Fahrt. Mehr Infos zu diesem Tag werden am 17.03.23 ab 19:30 Uhr auf der JHV mitgeteilt.

SV Tell wählt seinen Vorstand

Der Schützenverein Rohrbach lädt seine Mitglieder recht herzlich zur **Jahreshauptversammlung** für das Geschäftsjahr 2022 am **Freitag, dem 17.03.2023 um 19:30 Uhr** auf den **Schiesstand** ein.

Tagesordnung:

1 Eröffnung und Begrüßung; **2** Feststellung der Anwesenden und Stimmberechtigung; **3** Totengedenken; **4** Genehmigung der Tagesordnung; **5** Ehrungen; **6** Berichte über das Geschäftsjahr 2022: Ober-schützenmeister, Sportleiter, Jugendleiter, Kassiererin, Kassenprüfer; **7** Aussprache zu den Berichten; **8** Neuwahlen; **9** Termine 2023; **10** Anträge (sind bis **12.03.2023** an den Vorstand einzureichen); **11** Was noch zu sagen wäre



Rückweiler

Öffnungszeiten der Grüngutdeponie in Rückweiler

Rückweiler

Die Grüngutdeponie ist ab **Samstag, 18. März 2023**, samstags von **14:00 bis 15:00 Uhr** wieder geöffnet.

Ab dem 12. April wird auch mittwochs geöffnet.

Dann gelten folgende Öffnungszeiten:

Samstag: 14:00 - 15:00 Uhr

Mittwoch: 19:00 - 20:00 Uhr

Wir bitten darum, keine Gartenabfälle an Wegerändern oder im Wald zu entsorgen.

Der Ortsbürgermeister



Bekanntmachung zur Sitzung des Gemeinderates Rückweiler

Sitzungsdatum: **Donnerstag, den 23.03.2023**

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Raum: Dorfgemeinschaftshaus Rückweiler, kleiner Saal

Ort: Hauptstraße 22, 55776 Rückweiler

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
3. ADAC Saarland-Pfalz Rallye 18.-19. August 2023
4. Anfragen und Mitteilungen

B. Nichtöffentlicher Teil:

1. Sachstand Neubaugebiet „Auf Raunen“

*Mit freundlichen Grüßen
gez. Lutz Altekrüger, Ortsbürgermeister*

VdK-Ortsverband Rückweiler

Der VdK-Ortsverband-Rückweiler lädt alle seine Mitglieder zur Mitgliederversammlung am **31.03.2023 um 18:30 Uhr** ins DGH nach Hahnweiler ein. Über ein zahlreiches Kommen würde sich der Vorstand sehr freuen.



Ruschberg

BÜRGERCAFÉ Ruschberg -NEUSTART-

nach pandemiebedingter Pause laden wir wieder herzlich ein zum „Bürgercafé“ Ruschberg am **Donnerstag, 23. März 2023**, Foyer im Bürgerhaus von **14.30 bis 17.30 Uhr**.

Nach „Kaffee und Kuchen“ bieten wir Wiener mit Weck (Änderung vorbehalten) und die Kinder werden Spaß wieder haben bei „österlicher Malerei“

Das Helferteam freut sich auf Euer Kommen!

VdK Ortsverband Ruschberg/Heimbach

Jahreshauptversammlung

Der Ortsverband Ruschberg / Heimbach lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung am Samstag den 18.03.2023 ins Bürgerhaus Ruschberg ein.

Der Vorstand des Ortsverbandes freut sich darauf die Mitglieder um 18.00 Uhr bei einem Glas Sekt begrüßen zu dürfen.

Im Anschluss findet unsere Jahreshauptversammlung statt mit folgender Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht Schriftführer
4. Bericht Kassierer
5. Bericht Kassenprüfer
6. Aussprache der Punkte 3-5
7. Entlastung des Vorstandes
8. Referat Herr Geiß zu barrierefreiem Umbauen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Im weiteren Verlauf des Abends ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt, es wird ein Essen gereicht.

Der Ortsverband freut sich mit Herrn Geiß einen Spezialisten zum Thema barrierefreies Umbauen gewonnen zu haben.

Die Feuerwehren

der Verbandsgemeinde informieren

Einladung

Am **Donnerstag, dem 27. April 2023** findet um **19.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus Frauenberg, Hauptstr. 64, 55776 Frauenberg die Wahl eines/einer neuen stellvertretenden Wehrführer/-in der Freiwilligen Feuerwehr Frauenberg statt. Eingeladen sind alle Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr Frauenberg.

Ihre Tourist-Info berichtet

Ebbes von Hei! -Einkaufs- und Genussführer 2023 mit noch größerem Angebot

Der neue Einkaufs- und Genussführer der Regionalinitiative Ebbes von Hei für das Jahr 2023 ist erschienen. Die 4. Ausgabe ist, so Vorsitzender Ralf Becker, das Ergebnis eines weiterhin starken Wachstums der Regionalinitiative mit inzwischen mehr als 300 Mitgliedern. Der Umfang des Einkaufs- und Genussführers 2023 ist von 132 auf 164 Seiten angewachsen. Die Auflage wurde wegen der großen Nachfrage auf 25.000 Exemplare erhöht. Vertreten sind insgesamt fast 200 Betriebe, sowie 12 Tourist-Informationen mit Ebbes von Hei - Verkaufsregalen.

Die Initiative steht für verstärkten Klimaschutz und mehr Lebensqualität durch kleine Kreisläufe, naturnahe und nachhaltige Bewirtschaftung und der Schaffung von regionalen Arbeitsplätzen. Es geht um die Stärkung des Marktanteils regionaler Erzeugnisse, sowie gegenseitige Vernetzung und Unterstützung unter dem Label **Ebbes von Hei!**

Ebbes von Hei! möchte über den Einkaufs- und Genussführer die Produktion hochwertiger regionaler Lebensmittel und anderer Produkte durch engagierte Familienbetriebe mit Sorgfalt, handwerklicher Qualität und zu fairen Preisen weiter stärken.

Neu ist die Reihe Ebbes von Hei trifft Kultur in Zusammenarbeit mit dem Kulturzentrum Villa Fuchs in Merzig. Höhepunkt der Reihe ist die erfolgreiche Dinner-Show in der Merziger Stadthalle mit einem Ebbes von Hei - Menü, Weinbegleitung durch 7 Winzer, sowie ein attraktives Showprogramm. Neu sind auch Veranstaltungen wie der Weiskircher Weinweiher im Mai oder Übernachtungsangebote mit Ebbes von Hei - Angeboten.

Vorgestellt werden die Partner und Events am sehr erfolgreichen „Lecker Pfädche“, der ersten Kulinarik-Traumschleife in Deutschland, an der mehr als 10 Ebbes von Hei-Partnern beteiligt sind. Das Lecker Pfädche steht in diesem Jahr in der Endausscheidung zum Schönsten Wanderweg des Jahres in Deutschland. Erneut angeboten werden eine Reihe von Genussstouren mit dem Bus zu Erzeugern und Gastronomen. Sie werden veranstaltet von Helmut Grein - Reiseveranstaltungen in Kooperation mit Ebbes von Hei. Jede dieser erlebnis- und genussreichen Tagesreisen bietet den Besuch von Erzeugern und Gastronomen sowie Stadtrundgänge, eine Führung durch den Nationalpark Hunsrück-Hochwald, sowie in diesem Jahr eine Genuss-Schiffahrt auf der Saar.

Im Jahr 2023 gibt es 11 **Ebbes von Hei!** -Genussmärkte. Sie sind integriert in schon bestehende erfolgreiche Marktveranstaltungen in Merzig, Wadgassen, Weiskirchen, Saarburg, Lebach, Wadern, Morbach, Thalfang und Hermeskeil. Außerdem finden fünf kulinarische Aktionen mit 25 regionalen Gastronomiebetrieben statt: Der Aktion „Omas Küche“ im Februar folgen das „Fischfestival“ im April, „Genuss von der Streuostwiese“ im September, die „Kartoffeltage“ im Oktober und die „Wildwochen“ im November. Dabei werden mit den Produkten der Erzeuger hochwertige saisonale und regionale Gerichte angeboten. Ganz wichtig ist dabei die Kooperation mit den Gebietskörperschaften innerhalb der „Ebbes von Hei!“-Region zur stärkeren Unterstützung der regionalen Produzenten und ihrer Vermarktung. Neben den Landkreisen Saarlouis und Merzig-Wadern sind eine Reihe von Kommunen wie Morbach, Thalfang, Hermeskeil, Wadern, Weiskirchen, Wadgassen, Perl, Merzig und Losheim am See Mitglieder der Regionalinitiative geworden.

Der Einkaufs- und Genussführer ist ab sofort erhältlich bei den Tourist-Informationen der Region, den Erzeugern, Händlern sowie bei den Gastronomen. Er ist im Internet eingestellt auf www.ebbes-von-hei.de

QuerfelDEIN – Erlebnis. Draußen. Hunsrück.

- Flyer ab sofort erhältlich -

VERANSTALTUNGEN MÄRZ BIS AUGUST 2023

QuerfelDEIN

Erlebnis. Draußen. Hunsrück.

GEFÜHRTE TOUREN
WORKSHOPS
EXKURSIONEN
VORTRÄGE

ERWACHSENE · FAMILIEN · KINDER

NATIONALPARK-REGION

Nationalpark
Hunsrück-Hochwald

Nach der ganzen Aufregung im Wald entspannen? Kein Problem, mit dem entschleunigenden Shirin Yoku oder auch Waldbaden. Einfach die Seele baumeln lassen und in der Natur zur Ruhe kommen.

In der ersten Auflage der Hunsrück-Erlebnisse bildet die Interessensgemeinschaft Naturerlebnisangebote Veranstaltungen von März bis August ab, eine weitere Auflage folgt.

Weitere Informationen sowie den „QuerfelDEIN“-Flyer erhaltet ihr in euren örtlichen Tourist-Informationen sowie unter www.nationalparkregion-hunsrueck-hochwald.de

Klingt interessant? - dann sehen wir uns bald!

VERANSTALTUNGEN IN DER NATIONALPARK-REGION

QuerfelDEIN

Erlebnis. Draußen. Hunsrück.

Infos und Anmeldung
in Ihrer Tourist-Info

Termine März/April

Sa, 18.03. Workshop "Pflanzung und Pflege hochstämmiger Obstbäume" - Hermeskeil

Fr, 24.03. Wanderung zu den wilden Narzissen - Hermeskeil

So, 26.03. Frühlingfahrt mit dem Nationalpark-Bus - Erbeskopf

So, 02.04. Wanderung "Genuss-Eröffnung" Lecker Pfädchen - Thalfang

Di, 04.04. Entdeckertag mit Biberrallye - Hermeskeil

Mi, 05.04. Tatort Waldrand - Spurensicherung mit dem Vogelexperten - Hattgenstein

GEFÜHRTE TOUREN, WORKSHOPS, EXKURSIONEN & VORTRÄGE
FÜR ERWACHSENE · FAMILIEN · KINDER

ALLE ANGEBOTE, DETAILS UND KONTAKTINGO
Hing. Interessensgemeinschaft Naturerlebnisangebote
Raum: Informationszentrum Brakenfeld, Baumholder,
Thalfang, Morbach, Hermeskeil und Neuhardenberg

NATIONALPARK-REGION

Nationalpark
Hunsrück-Hochwald

Sport

Karate Club Birkenfeld e.V. Erfolgreiche Mitgliederversammlung



Bei der Begrüßung zur Mitgliederversammlung freute sich die erste Vorsitzende, dass viele Mitglieder der Einladung gefolgt waren. Sogar einige Jugendliche, die wegen ihres Alters noch nicht stimmberechtigt waren, nahmen teil und zeigten ihr Interesse am Vereinsgeschehen.

Der Frühling steht vor der Tür, die Wanderschuhe sind geputzt - mit unseren neuen „QuerfelDEIN“-Erlebnissen kann es raus gehen, in die schöne Hunsrücklandschaft der Nationalpark-Region.

Hier eine kleine Vorschau auf tolle Veranstaltungen in 2023 - es gibt so Einiges, auf was man sich freuen darf! Es erwarten euch naturnahe, kulinarische und familienfreundliche Erlebnisse und Angebote inmitten der Natur- und Kulturlandschaft.

Geführte Wandertouren mit den unterschiedlichsten Themenschwerpunkten von Kräuterwanderung über Genuss sowie Biber und Storch, bis hin zu historischen Wanderungen - hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Brotbacken im offenen Feuer, Frühstücks- und Weinwanderungen und eine kulinarische Fahrradtour sind nur ein paar besondere Angebote in diesem Frühling, die Outdoor- Herzen höher schlagen lassen.

Auch für Kinder und Familien ist gesorgt: so können bereits die Kleinsten bei einer spannenden Fledermausexkursion die Welt der nachtaktiven Säugetiere kennenlernen. Hierbei werden mit Hilfe von Bat-Detektoren Laute hörbar gemacht, die normalerweise für das menschliche Gehör nicht wahrnehmbar sind. Es wird also aufregend!

Der Vorstandsbericht machte deutlich, dass die Vereinsarbeit und das Training in den letzten Jahren von Corona geprägt waren, aber es trotzdem Angebote wie Online-Training, Wandertage, alternative Weihnachtsfeier, Wochenend-Fahrten etc. gab, um die Mitglieder nicht aus den Augen zu verlieren.

Anschließend folgten die Berichte von Geschäftsstelle und Kassenprüfern. Es gab keine Beanstandungen bei der Kassenführung und dem Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde stattgegeben.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurde Heike Wettmann für zwei weitere Jahre zur ersten Vorsitzenden gewählt. Zweiter Vorsitzender ist Steffen Kunz. Susanne Hehner übernimmt künftig die Geschäftsstelle.

Vorstand und Beirat sind bereits mit viel Motivation und neuen Ideen an den Start gegangen und werden sich weiter mit viel Energie dem Weg des Karate Do widmen.

Politische Parteien

Richtlinien

für redaktionelle Veröffentlichungen von politischen Parteien und politischen Gruppierungen

Wir bitten die Einsender von Artikeln politischer Parteien und Gruppierungen, die folgenden Richtlinien bei der Einreichung von Texten für den redaktionellen Teil zu beachten:

Veröffentlichungen politischer Parteien sowie deren Untergruppen müssen auf die Ankündigungen von Versammlungen und Berichte von Versammlungen begrenzt bleiben. Bei Berichten von Versammlungen, Referaten etc. ist darauf zu achten, dass z.B. der Referent und das Thema genannt werden dürfen, nähere parteipolitische Aussagen müssen jedoch entfallen. **Eine Vorstellung und Bewerbung eines Kandidaten mit dessen politischen Zielen und persönlichem Lebenslauf ist nicht möglich.**

Ebenfalls nicht veröffentlicht werden:

- abwertende Äußerungen über Handlungsweisen, Vorstellungen und Entscheidungen anderer politischer Parteien oder Wählergruppen
- Angriffe bzw. abwertende Äußerungen zu Personen bzw. Amts- und Mandatsträgern
- Diffamierungen oder Beleidigungen
- Stellungnahme zu politischen Tagesthemen (Bundes- oder Landespolitik) bleiben ebenso wie Leserbriefe, leserbriefähnliche Einsendungen sowie Meinungsäußerungen unberücksichtigt.

Wahlaussagen zu Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahlen dürfen nur als kostenpflichtige Anzeige veröffentlicht werden.

Der Charakter der Wochenzeitungen als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch ungebunden bleiben.

6 Wochen vor den jeweiligen Wahlterminen werden nur Terminankündigungen abgedruckt.

Der Verlag behält sich vor, Texte diesen Anforderungen nicht entsprechenden, ohne weitere Benachrichtigung nach eigenem Ermessen zu verändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Gastfamilien in der Nahe-Region gesucht

Julia Klöckner MdB setzt sich für deutsch-amerikanischen Schüleraustausch ein

Vor 40 Jahren haben der Deutsche Bundestag und der US-Congress ein Vollstipendium für den deutsch-amerikanischen Schüleraustausch ins Leben gerufen: das Parlamentarische Patenschafts-Programm.



Die Schüler/innen wohnen während ihres Austauschjahres bei Gastfamilien. Julia Klöckner möchte Familien von der Nahe-Region ermutigen, einen Jugendlichen aus den USA bei sich aufzunehmen. „Die Austausch Erfahrung ist für beide Seiten ein unvergessliches Erlebnis und eine Bereicherung für den Alltag“, so die CDU-Politikerin. Aufgrund der gestiegenen Lebenshaltungskosten gibt es einen Kostenzuschuss von 80 Euro im Monat für Familien, die

jemanden im Rahmen des PPP aufnehmen.

Interessierte können sich an die Geschäftsstelle von Experiment in Bonn wenden. Ansprechpartner ist Matthias Lichan (Tel.: 0228 95722-21, E-Mail: lichan@experiment-ev.de <mailto:lichan@experiment-ev.de>). Weitere Informationen rund um das Thema Gastfamilie gibt es unter www.experiment-ev.de/gastfamilie-werden <<http://www.experiment-ev.de/gastfamilie-werden>>.

Mehr Informationen zum Verein gibt es auf: www.experiment-ev.de <<http://www.experiment-ev.de>>.

Senioren- Union mit Slogan „Immer hellwach“ informierte über Betrugsmaschen am Telefon

Fast 80 Interessierte folgten der Senioren-Union Einladung in die Stadthalle, um von Hauptkommissar Michael Lui vom Polizeipräsidium Trier über Betrugereien am Telefon informiert zu werden. Kreisvorsitzender Karl-Heinz Totz sprach bei seiner Begrüßung von Millionenbeträgen, die jährlich auf diese Weise ergaunert werden, wobei die Dunkelziffer wesentlich höher ist, weil Betroffene aus Scham nicht zur Polizei gehen. Es fallen nicht nur ältere Menschen auf die perfiden Maschen der Gangster herein. Es kann jeden treffen, so Lui, auch hier wurde vor kurzem jemand um 200.000 € betrogen. Deshalb melden Sie sich bei einer unbekanntem Telefonnummer, nur mit „Hallo“. Bei sogenannten Schockanrufen, wo dringend eine Kautions gestellt werden solle, aber auch bei Gewinnanrufen, legen Sie einfach auf und informieren die hiesige Polizei. Niemals wird die Polizei oder Staatsanwaltschaft jemanden telefonisch kontaktieren um über eine solche Situation zu informieren. Nach der Beantwortung vieler Fragen dankte Karl-Heinz Totz dem kompetenten Polizeibeamten mit einem kleinen heimischen Präsent.



SPD Ortsverein Baumholder

Einladung zur Mitgliederversammlung



Wir laden hiermit herzlich zur Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereins Baumholder/Westrich am **Freitag, den 24.03.2023 um 18 Uhr** im Bürgersaal der Ortsgemeinde Berglangenbach ein.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Beschlussfassung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Berichte
 - 4.1. der 1. Vorsitzenden
 - 4.2. des Kassierers
 - 4.3. der Kassenprüfer*innen
5. Aussprache
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl einer Mandatsprüfungs- und Zählkommission sowie einer Wahlleitung
8. Delegiertenwahlen
 - 8.1. Wahl von 9 Vertreter*innen + 2 Ersatzvertreter*innen für die Kreisvertreterversammlung zur Wahl der Vertreter*innen bei der Landesvertreter*innenversammlung zur Aufstellung der rheinland-pfälzischen Kandidat*innen zur Europawahl
 - 8.2. Wahl von 9 Vertreter*innen und 2 Ersatzvertreter*innen für die Kreisvertreterversammlung zur Aufstellung der Kreistagsliste zur Kommunalwahl 2024
9. Nominierung eines Kandidaten zur Wahl des Verbandsbürgermeisters
10. Ehrungen
11. Verschiedenes
12. Schlussworte

Der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss informiert:

Auszubildende der Firma Wolfgang Loch und des Finanzamtes aus Idar-Oberstein sowie Gemeinderatsmitglieder aus Berschweiler bei Kirn besuchen den Landtag



Bild: Büro Noss

Auf Einladung des Landtagsabgeordneten Hans Jürgen Noss besuchten wie schon im Jahr 2022 so auch in diesem Jahr junge Auszubildende den Landtag in Mainz. Etwa 170 Auszubildende werden auf Einladung von Herrn Noss bei verschiedenen Besuchen in diesem Jahr hinter die Kulissen des Landesparlamentes werfen können.

Bei der ersten Fahrt waren zahlreiche Auszubildende der Firma Wolfgang Loch mit ihrem Ausbildungsleiter Marc Schneider und Auszubildende des Finanzamtes Idar-Oberstein mit ihren Ausbildungsleitern Raphael Fuhr und Michael Rockenbach sowie Mitgliedern des Gemeinderates aus Berschweiler bei Kirn zu Gast im Landesparlament.

Hans Jürgen Noss bietet, wie im letzten Jahr bereits, Ausbildungsbetrieben im Landkreis Birkenfeld die Möglichkeit, ihre jungen Auszubildenden den Landtag zu besuchen und somit auch Interesse an der parlamentarischen Demokratie zu wecken.

Zu Beginn durften die Gäste live die Parlamentsatmosphäre von der Besuchertribüne aus erleben, wo sie während der Sitzung des Plenums herzlich von der Sitzungspräsidentin Astrid Schmitt begrüßt wurden. Nach einer Führung durch das Landtagsgebäude, bei der den Gästen neben der Geschichte des Landtagsgebäudes auch grundlegende Informationen über die Aufgaben und Arbeitsweisen des Landesparlamentes erklärt wurden. Anschließend wurde die Besuchergruppe von Hans Jürgen Noss begrüßt, der über seinen politischen Werdegang zum Landtagsabgeordneten und seiner Arbeit und seinen Aufgaben berichtete. Es folgte eine interessante Gesprächsrunde, bei der auch die Jugendlichen ihre Sorgen und Nöte dem Abgeordneten vortrugen. Beachtenswert sind zudem die Anfragen der Gemeinderatsmitglieder zu Fragen, die auch für die Jugendlichen in ihren Heimatgemeinden von Belang sind. Noss freut sich darüber, gerade mit jungen Menschen ins Gespräch zu kommen, verbunden mit dem Appell, sich für die täglichen Dinge in Politik und Wirtschaft zu informieren. Schließlich betreffen die Entscheidungen, die schon heute in den Parlamenten getroffen werden, deren Zukunft.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen stand den Gästen der Nachmittag zur freien Verfügung, bevor sie gemeinsam, begleitet vom Reiseleiter des Bürgerbüro Manfred Nieland, die Heimreise antraten.

Einladung zum Bürgerdialog der AfD Bundestagsfraktion am 21. März 2023 in Idar-Oberstein

Die Landesgruppe Rheinland-Pfalz / Saarland der AfD Bundestagsfraktion lädt ein zum Bürgerdialog in die Göttenbach-Aula Idar-Oberstein am Dienstag den 21. März 2023 um 19 Uhr.

Als Redner sprechen MdB Sebastian Münzenmaier und MdB Nicole Höchst aus Rheinland-Pfalz, sowie MdB Martin Hess aus Baden-Württemberg und MdB Dr. Christian Wirth aus dem Saarland über die parlamentarische Arbeit der AfD Bundestagsfraktion.

Der Eintritt ist kostenfrei. Alkoholfreie Getränke und belegte Brötchen gibt es ebenfalls kostenfrei für alle Besucher.



Volkshochschule und andere Bildungsstätten

Realschule plus und Fachoberschule Birkenfeld

Partnerschaft US Highschool Baumholder / Realschule plus & FOS Birkenfeld in vollem Gange

Seit gut 20 Jahren besteht die Schulpartnerschaft zwischen der US Highschool Baumholder und der Realschule plus & FOS Birkenfeld. Unter der Leitung von Stefanie Leathers und Todd Coyour konnte nun auch in diesem Schuljahr diese wichtige Arbeit präsent mit gegenseitigen Besuchen nach Coronabeschränkungen fortgesetzt werden.

Nach einem ersten gemeinsamen Schultag im Schuljahr 2022/23 an der US Highschool in Baumholder im Dezember 2022 besuchten die amerikanischen Schüler und Schülerinnen ihre deutschen Partner Ende Februar in Birkenfeld. Auch dieser Tag war erneut ein voller Erfolg.

Gemeinsam wurde am Unterricht teilgenommen, typisch deutsch gefrühstückt und anschließend an einem zweisprachigen landesspezifischem Projekt gearbeitet. Freundschaften entstanden und konnten intensiviert werden, neue Eindrücke gewonnen und die jeweilige Sprache optimiert werden. Nach einem abschließendem gemeinsamen Mittagessen und Gruppenfotos trennte man sich nur schweren Herzens am Nachmittag. Ein Trost...schon Mitte März werden die deutschen Schüler/innen wieder zu Gast in der US Highschool Baumholder sein. Ein besonderer Programmpunkt werden dann die von den Amerikanern gehaltenen deutschen Vorträge vor „native audience“ darstellen.

Im Mai ist schließlich ein gemeinsamer Tagesausflug nach Idar-Oberstein geplant, um landeskundliche regionale Sehenswürdigkeiten zu besichtigen und Freundschaften und Sprache kontinuierlich auszubauen.



Der Staden bietet viel Potential

Gute Beteiligung beim Bürgerworkshop zur Machbarkeitsstudie

Sehr gut besucht war der Bürgerworkshop zur Machbarkeitsstudie für den Freizeitbereich „Im Staden“. Rund 70 Teilnehmer waren in die Stadenhalle gekommen und brachten ihre Ideen und Anregungen für die Inwertsetzung dieses Erlebnisraumes ein.



Bürgermeister Friedrich Marx konnte zahlreiche Teilnehmer in der Stadenhalle begrüßen.

Bürgermeister Friedrich Marx begrüßte die Anwesenden und unterstrich, dass das Areal im Stadtteil Tiefenstein – das unter anderem das Naturbad, die Stadenhalle mit Gaststätte sowie das Sport- und Freizeitgelände samt Campingplatz des TuS Tiefenstein umfasst – großes Potential biete. „Es ist wie ein Edelstein, der zwar geschliffen ist, aber etwas aufpoliert werden muss.“ Um das Potential des Areals zu erschließen, hat die Stadtverwaltung Idar-Oberstein das Büro FUTOUR - Umwelt-, Tourismus- und Regionalberatung mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie beauftragt. Diese hat die touristische Inwertsetzung des Erlebnisraums „Im Staden“ zum Ziel. Dabei sollen unter anderem auch die Themen Edelsteine sowie Nationalpark Hunsrück-Hochwald berücksichtigt werden.

Nach der Begrüßung übernahmen Dr. Heike Glatzel und Dirk Schmülgens vom Büro FUTOUR den weiteren Ablauf des Workshops. Die beiden Berater – Dr. Heike Glatzel ist Geschäftsführerin mit Schwerpunkt Machbarkeitsstudien und Tourismuskonzepte, Dirk Schmülgens Schwerpunkt liegt in der Destinations- und nachhaltigen Regionalentwicklung – hatten sich im Vorfeld bereits intensiv mit dem Areal und seinem Umfeld befasst. So konnten sie den Teilnehmern bereits einige Ideen präsentieren, welche zusätzlichen oder zukünftigen Nutzungen in den sechs definierten Zonen Naturbad Staden, Stadenhalle, Campingplatz inklusive Jugendzeltwiese, Hartplatz, Zentralfäche und Verkehrsflächen möglich wären.

Aber natürlich ging es bei dem Workshop in erster Linie darum, die Ideen, Anregungen und Kritikpunkte der Teilnehmer zu erfahren. Dazu konnten diese zunächst auf farbigen Kärtchen die aus ihrer Sicht vorhandenen Stärken und Schwächen des Areals notieren. Als Stärken wurden unter anderem die Lage, die Nähe zur Natur und zum Nationalpark, die vorhandene Infrastruktur und die Erreichbarkeit mit dem ÖPNV genannt. Hierin liegen aber teilweise auch gleichzeitig die Schwächen, so wurde nämlich der Zustand der Infrastruktur, das schlechte Image des Naturbades, die Verkehrs- und Parkplatzsituation für den Individualverkehr oder der fehlende Radweg bemängelt.



An den Stationen konnten die Teilnehmer ihre Ideen für die zukünftige Nutzung des Areals „Im Staden“ notieren. Die Ergebnisse stellten Dirk Schmülgens und Dr. Heike Glatzel kurz vor. (Fotos: Stadtverwaltung)

Anschließend ging es darum, die kreativen Ideen der Teilnehmer für die sechs definierten Zonen zu erfahren. Eingeteilt in verschiedene Gruppen hatten diese die Möglichkeit, zu jedem Bereich zu

notieren, welche Angebote es dort zukünftig geben sollte, welche Hindernisse bei deren Umsetzung sie sehen und über welche Themen noch geredet werden müsste. Von dieser Möglichkeit wurde umfangreich Gebrauch gemacht und zu jeder der sechs Zonen wurden zahlreiche Ideen und Vorschläge für eine künftige Nutzung eingebracht.

Als einer der Knackpunkte bei der Verwirklichung der Anregungen wurde mehrfach die Finanzierung genannt. „Heute soll es zunächst darum gehen, die Anregungen aus der Bürgerschaft zu sammeln“, erklärte hierzu Bürgermeister Marx. Was dann davon tatsächlich umgesetzt und wie es finanziert werde, müsse natürlich in den städtischen Gremien diskutiert und beschlossen werden. Dabei gehe es dann natürlich auch um eventuellen Zuschüsse, „denn die Erstellung der Machbarkeitsstudie wird ja gleichfalls von der LAG Erbeskopf gefördert“, so Marx. Zunächst ist es aber nunmehr am Büro Futour, aus den zahlreichen Beiträgen des Workshops und den eigenen Überlegungen ein Gesamtkonzept zum Bereich „Im den Staden“ erstellen. Bei den Teilnehmern des Workshops bedankten sich abschließend sowohl die Vertreter des Büros als auch Bürgermeister Marx für die engagierte Mitarbeit.

Ein Zeichen für mehr Klimaschutz

Earth Hour auch in Krisenzeiten

Am Samstag, 25. März, um 20.30 Uhr setzen Menschen, Städte und Unternehmen auf der ganzen Welt ein Zeichen für mehr Klimaschutz. Denn dann findet die „Earth Hour“ statt. Auch die Stadt Idar-Oberstein folgt in diesem Jahr wieder dem Aufruf des WWF Deutschland und unterstützt die „Stunde der Erde“. Traditionell wird bei der Earth Hour die Beleuchtung von öffentlichen Gebäuden und Denkmälern für eine Stunde ausgeschaltet. Aufgrund der Energiekrise blieb diese zwar in Idar-Oberstein bereits seit geraumer Zeit aus – was jedoch kein Grund ist, die Stunde der Erde nicht zu begehen.



Hierzu erklärt Oberbürgermeister Frank Frühauf: „Um Energie zu sparen, haben wir unsere Wahrzeichen schon länger nicht mehr beleuchtet. Dennoch ist es uns ein großes Anliegen, die Earth Hour auch in diesem Jahr zu unterstützen und gemeinsam ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen.“ Er ruft daher die Bürgerinnen und Bürger von Idar-Oberstein auf, ebenfalls mitzumachen: „Nach einem Jahr mit verheerenden extremen Wetterereignissen, einer Energiekrise und sich ändernden politischen Prioritäten ist die Earth Hour 2023 ein wichtiger Moment, um unsere Unterstützung für ambitionierten Klimaschutz zu zeigen.“

In Deutschland steht die weltweite Aktion auch 2023 im Zeichen des Klimaschutzes. Wenn es in diesem Jahrzehnt nicht gelingt, die Erderhitzung auf 1,5 Grad zu begrenzen, drohen Mensch und Natur katastrophale Konsequenzen: Waldbrände, Dürren und Überflutungen werden häufiger und heftiger. Lebensräume werden zerstört, Arten sterben aus. Dieses Jahrzehnt und diese Legislaturperiode werden darüber entscheiden, ob wir die Klimakrise noch auf ein kontrollierbares Maß beschränken können.

Die Earth Hour findet dieses Jahr bereits zum 17. Mal statt. ihren Anfang nahm die Aktion 2007 in Sydney. Mittlerweile wird die Stunde der Erde auf allen Kontinenten in mehr als 180 Ländern veranstaltet. Weltweit nehmen rund 7.000 Städte teil. In Deutschland endete die Earth Hour 2022 mit einer Rekordbeteiligung von 663 Städten und Gemeinden. Ob von zuhause oder unterwegs, analog oder digital – der WWF lädt alle ein, bei der Earth Hour mitzumachen und sich auf www.wwf.de/earth-hour anzumelden.

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/64130 (nur für Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ – keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)
Verlag und Druck: Linus Wittich Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren



Abschied nehmen



*Meine Kraft ist nun zu Ende,
nimm mich, oh Herr, in deine Hände.*

Helga Jakobi

* 25.02.1941 † 08.03.2023

In stiller Trauer
**Frank, Tina und
Daniel Jakobi**

Heimbach

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet
am Samstag, dem 18.03.2023, um 10.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof Ruhe-Hain in Birkenfeld statt.

*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.*



Renate Kohl

geb. Später

* 15.07.1952 † 06.03.2023

Wir werden dich sehr vermissen.

**Deine Mutter Elfriede
Söhne Andreas und Thorsten
Geschwister mit Familien
Enkel Dennis
und alle Anverwandten**

Baumholder, den 15.03.2023

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis der Familie statt.

*„Auf einmal bist du nicht mehr da, und keiner kann's verstehen.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah, bei jedem Schritt den wir nun gehn.
Nun ruhe sanft und geh' in Frieden, denk immer dran, dass wir dich lieben.“*

Es ist ganz egal, zu welchem Zeitpunkt man einen lieben Menschen verliert, es ist immer zu früh und es tut immer weh.
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter, Schwester und Taty



Helene Reidenbach

geb. Schug

* 18.03.1940 † 08.03.2023

Deine Lieben
**Fritz Reidenbach
Iris und Udo
Ilse Knobloch
Helga Wiertz
Buddy, Andreas und Agnes**

Baumholder, den 15.03.2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet auf Wunsch
im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Baumholder statt.



Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bernd Alsfasser, Bürgermeister
Verbandsgemeinde Baumholder
55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1
überiger Teil: Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag
Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Zentrale:

Impressum

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Wir suchen ab sofort zuverlässige
Medizinische und Kosmetische

Fußpfleger M/W/D

Wir haben uns auf soziale Einrichtungen spezialisiert
und brauchen dringend zuverlässige Unterstützung.
Minijob-Teilzeit-Vollzeit alles in Absprache



Körper, Geist und Seele
Fußpflege und mehr...

55774 Baumholder | Krankenhausweg 22
Telefon 0172/4158243 | info-kgs@gmx.net

Finden Sie den
passenden Job
in Ihrer Region!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir suchen Verstärkung

für unser Team

Seit mehr als 50 Jahren ist unsere Kernkompetenz die lokale Information. In persönlicher Zusammenarbeit mit den Gemeinden verbreiten wir lokale Informationen. Egal ob gedruckt als Zeitung, digital im Internet oder mobil auf dem Smartphone.

Wenn auch Sie beim Marktführer für lokale Informationen etwas bewegen wollen, Ihr Engagement genauso groß ist wie Ihr Qualitätsanspruch, dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir suchen ab sofort für den Standort Föhren

Mitarbeiter für Zeitungslayout (m/w/d) in Voll-oder Teilzeit

Ihr Aufgabengebiet:

- Erstellung von Textlayouts und Produktion von Zeitschriften

Optimale Voraussetzungen:

- Solide Computerkenntnisse
- Erfahrung in Typografie und Seitengestaltung
- hoher Qualitätsanspruch an die eigene Arbeit
- Zuverlässigkeit und Flexibilität

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse in InDesign
- Sonstige Erfahrungen in der Druckvorstufe

Berufs- und Quereinsteiger/-innen sind bei entsprechender Qualifikation gerne willkommen.

Was Sie bei uns erwartet:

- eine verantwortungsvolle Tätigkeit in unserem unkomplizierten, flexiblen Team
- Systematische Einarbeitung
- Angenehmes Arbeitsklima mit flachen Hierarchien
- Betriebliche Gesundheitsförderung

Interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte mit Ihren vollständigen Unterlagen per E-Mail an: bewerbung@wittich-foehren.de unter dem Kennwort „Mitarbeiter - Zeitungslayout“

LINUS WITTICH Medien KG
Europa-Allee 2, 54343 Föhren
www.wittich.de



IHR
Arbeitsplatz
auf Youtube



DEIN JOB MIT ZUKUNFT!

Für unseren Standort in Baumholder suchen wir:

- **Projektleiter Kleinanlagenbau (m/w/d)**
- **Projektleiter Gebäudetechnik (m/w/d)**
- **Monteur/Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)**
- **Obermonteur SHK (m/w/d)**

Wir bieten Dir:

- ✓ Die Sicherheit eines erfolgreichen Familienunternehmens
- ✓ Sehr gute Zukunftsperspektiven in einer innovativen Branche
- ✓ Ein interessantes Vergütungspaket mit zusätzlichen Sozialleistungen
- ✓ Betriebliche Altersvorsorge und vieles mehr ...

Bewirb Dich unter: jobs@diehl-gmbh.de, Tel. 06783-8273

Oder empfehle jemanden, den Du kennst und sichere Dir bei Einstellung bis zu 1.000,- €

www.diehl-gmbh.de/karriere



Sammler sucht

Antiquitäten, Pelze, Münzen, Uhren und Musikinstrumente,
Silber und altes Spielzeug. Zahle sehr gut und bar.
Telefon: 0 63 72 / 6 24 34 49 oder: 0 15 77 / 3 18 42 75

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt
Deutschland.de

REISE-
PORTAL

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

BAUMHOLDER

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH



Stellenangebot

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir
**examinierte Gesundheits-
und Krankenpfleger**
examinierte Altenpfleger (m/w/d)
(Führerschein ist erforderlich).

Sie haben Freude im Umgang mit älteren
und pflegebedürftigen Menschen?
Sie arbeiten gerne im Team?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Wir bieten Ihnen eine vielseitige und
anspruchsvolle Tätigkeit, ein gutes Arbeitsklima,
in einem eingespielten Team.
Angemessene tarifliche Bezahlung
mit zusätzlicher Altersversorgung.

Ihre Bewerbung bitte an die
Kirchliche Sozialstation e.V.
Baumholder/Birkenfeld
Schönenwaldstraße 1
55765 Birkenfeld
zu Hd. Pflegedienstleitung Barbara Brenner
die Ihnen auch gerne telefonisch (06782 – 98 12 50)
Auskunft gibt.

Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.



**EDELMETALLKONTOR
IDAR-OBBERSTEIN e.K.**
Mahnstr. 68 - 55743 Idar-Oberstein
Geöffnet: Mo. Fr. 8:00 - 19:30 / Sa. nach Terminabsprache

GOLDANKAUF
seit 2009 seriöser, kompetenter Barankauf von privat
- Schmuck, Altgold, Zahngold, Altsilber und mehr
- auch kleine und Kleinstmengen
- präziseste Prüfung mit Röntgengerät nur bei uns!

GOLDHANDEL
An- und Verkauf von Anlegergold
An- und Verkauf von Münzen und Barren zum Tageskurs
z. B. Kruegerrand, Maple Leaf und Barren jeder Größe

An- und Verkauf:
Ruf: 06781 / 26 39 215

Nachfolge Physiopraxis

Modern eingerichtete Physiopraxis 160 qm
im Top-Zustand sucht Nachfolger/-in !

Top-Lage Zentrum Idar-Oberstein / Stellplätze

3 Behandlungsräume / Trainingsraum / Sozialraum
Vorbereitungsraum / Empfang / Büro / Keller
Sehr gute Ausstattung / GKV-Anforderungen erfüllt
Miete o. Kauf verhandelbar - Tel.: 0170 / 6346620

Bauen +

Wohnen 

Glasfaseranschluss im Keller - u. jetzt?

Der Glasfaserausbau nimmt endlich auch in Deutschland Fahrt auf: Daten der OECD zufolge machten Glasfaseranschlüsse zum Jahresende 2021 in Deutschland 7,11 Prozent der Breitbandverbindungen aus – gegenüber 4,4 Prozent im Jahr 2019. Doch in vielen Einfamilienhäusern mit neuem Glasfaseranschluss gibt es ein Problem: Der Router steht plötzlich an der falschen Stelle.

Eine clevere Alternative haben die meisten bereits im Haus: die vorhandene Telefon- oder Koaxialverkabelung. Da sie bei einem Glasfaseranschluss in der Regel nicht mehr benötigt werden, lässt sich die Lücke darüber einfach und effizient schließen. Adapter-

lösungen sind meist unkompliziert einsetzbar. Sie werden nahe dem ONT eingesteckt, per Netzwerkkabel mit ihm verbunden und danach an ein ungenutztes Koaxialkabel oder eine freie Telefonleitung angeschlossen. Ein zweiter Adapter wird dann nahe dem gewünschten Router-Standort eingesteckt und per Kabel mit Telefon- oder Multimediasdose sowie dem Router verbunden. Eine fertig installierte Bridge transportiert das Glasfaser-Signal mit bis zu einem Gigabit über die bestehenden Leitungen von einer Etage in die nächste, ohne durch Decken oder Wände ausgebremst zu werden.

spp-o / www.devolo.de



Innovative Haustechnik

Auf Schulhö 1
55776 Reichenbach
Tel. 06783/4029197
von 10 bis 17 Uhr
Mail: flohr-haustechnik@web.de
www.flohr-haustechnik.de
mit Budgetkalkulator

Heizung – Klima – Sanitär – Meisterbetrieb

- Neubau-, Altbau-Installation
- Badsanierung
- Pelletheizungen, Wärmepumpen, Gas- und Ölheizungen



Jetzt Mitglied werden

„Meine Bank gehört mir, damit sie heute wie morgen verantwortungsvoll handelt.“

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir sind Genossenschaftsbanken. Die Banken, die ihren Mitgliedern gehören. Und als Mitglied profitieren Sie von vielen Vorteilen. Sprechen Sie uns an.

Volksbanken Raiffeisenbanken



Buchen Sie jetzt Ihre Ostergrüße!

In unserem **Osterkatalog** erwartet Sie eine große Auswahl an **allgemeinen** und **branchenspezifischen** Musteranzeigen.



Osterkatalog

Ich berate Sie gerne!

Ihr Medienberater
Thorsten Kreis
Mobil 0160 96961647
th.kreis@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Nasse Keller? Nasse Wände?
Dauerhafte, preisgünstige Sanierung. Ihr Partner in Sachen Werterhaltung.
Getifix Kunz Bautenschutz
Ringstr. 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach
Tel.: 06782/107993; Mail: getifix.kunz@inexio.email

JETZT TICKET BESTELLEN

RÖMERSTROM GLADIATORS TRIER VS ART GIANTS BÜSSELFORD

SA 18.03.2023
19:30 UHR | ARENA TRIER

JETZT TICKET ONLINE BESTELLEN

RESERV. WWW.AGENTUR-KEMMERN.DE

WWW.RÖMERSTROM-GLADIATORS.DE